

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach

Diese Ausgabe erscheint auch online



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 6. August 2015
36. Jahrgang · Nummer 32

Hirschwirt's Gartenfest

08. und 09. August 2015



wo es mehr gibt als nur Wurst...



Samstag ab 19.00 Uhr

...Stimmung, Gaudi
und Unterhaltung pur!

Musikverein Gosbach

Sonntag ab 11.00 Uhr

...zünftige Volksmusik
für Jung und Alt!



Sonntag ab 18.00 Uhr

...Volksmusik, Schlager, Country und Oldies!



Bad Ditzenbach ftsv Gosbach e.V.

GZ-Pokal meets 19.00 Uhr

90er PARTY

Fr. 07. August 2015 Sportplatz Gosbach



Freuen Sie sich mit uns über das eBlättle

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wie gewohnt informieren wir Sie über das Amtsblatt mit den wichtigsten Neuigkeiten aus unserer Gemeinde.

Als Abonnent des Amtsblattes stehen Ihnen ab sofort die amtlichen Bekanntmachungen, die Vereinsnachrichten und alle anderen Inhalte des Amtsblattes auch in elektronischer Form zur Verfügung.

Das von Nussbaum Medien entwickelte **eBlättle** ist eine Kopie des gedruckten Amtsblattes. Das eBlättle erscheint wie das gedruckte Amtsblatt, also immer am *Donnerstag* um 12 Uhr. Damit steht das Amtsblatt nicht nur allen Abonnenten zeitgleich, sondern überall auf der ganzen Welt zur Verfügung. Sie brauchen also auch auf Reisen jetzt nicht mehr auf Ihr Amtsblatt verzichten und Sie können es zum Beispiel auch in der Mittagspause im Büro lesen. Hierzu benötigen Sie lediglich einen Internetzugang.

Darüber hinaus bietet das eBlättle komfortable Funktionen, die es im gedruckten Amtsblatt nicht geben kann:

- **Suchalarm** –
Damit verpassen Sie nie wieder einen Artikel!
- **Artikel ausschneiden** –
Ausgewählte Artikel können Sie ganz bequem archivieren!
- **Komfortable Volltextsuche** –
Mit dieser finden Sie Stichwörter und ganze Sätze!

Wir haben mit dem Verlag Nussbaum Medien ausgehandelt, dass jeder Abonnent des Amtsblattes, dessen Bezugsgebühren über das Lastschriftverfahren bezahlt werden, einen kostenlosen Zugang zur elektronischen Amtsblattausgabe erhält. Hierzu ist lediglich eine Registrierung auf der Seite www.eblaettle.de erforderlich. Diese ist während der Startphase ebenfalls kostenlos.

Natürlich wissen wir, dass das gedruckte Amtsblatt bei vielen Menschen zum festen Bestandteil ihres Lebens geworden ist. Das ist gut so und soll auch so bleiben. Jedoch soll Ihnen das eBlättle als kostenlose Zugabe den jederzeitigen Zugriff auf alle Inhalte des Amtsblattes ermöglichen und Ihnen die oben aufgezeigten Vorteile entsprechend des aktuellen Standes der technischen Möglichkeiten bieten.

Weitere Informationen zum eBlättle erhalten Sie direkt vom Verlag oder online unter www.nussbaummedien.de/eblaettle_anleitung.

Unsere aktuellen Mediadaten
finden Sie unter
www.nussbaum-uhingen.de

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Bad Ditzingen,
Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzingen,
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG,
Zeppelinstraße 37, 73066 Uhingen, Telefon 07161 93020-0,
www.nussbaummedien.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07161 93020-0,
anzeigen.73066@nussbaummedien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Herbert Juhn oder sein Vertreter im Amt; für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Zeppelinstraße 37, 73066 Uhingen.

Vertrieb und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt,
Telefon 07033 6924-0, E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de,
Internet: www.wdspressevertrieb.de
Erscheinung: wöchentlich i.d.R. donnerstags.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Bad Ditzingen
Bürgerbüro mit Postagentur
Hauptstraße 40
73342 Bad Ditzingen

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon:	07334 9601-0
Fax:	07334 9601-30

info@badditzenbach.de
www.badditzenbach.de



Unsere Altersjubilare

Herzlichen

Glückwunsch

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Auendorf

am 8. August

Frau Hilda Naumann, Im Eichele 30
zum 71. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzingen

am 10. August

Frau Helena Krückl, Helfensteinstr. 49
zum 78. Geburtstag

am 11. August

Frau Marija Liscevic, Umlandstr. 5
zum 78. Geburtstag

am 12. August

Frau Katharina Rosinger, Helfensteinstr. 29
zum 87. Geburtstag

*Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und
wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.*

*Glückwünsche auch an all diejenigen,
die hier nicht genannt werden wollen.*

Fundsachen

drei Mountainbikes
Autoschlüssel (Opel)

Notruftafel

Wichtiges auf einen Blick

Im Notfall stehen Sie nie alleine da.
Hier können Sie entsprechend Hilfe anfordern:

Notarzt

Deutsches Rotes Kreuz Geislingen an der Steige
Rettungsdienst
Notruf: 112



Krankentransport

Fon: 07161 19222

Polizei

Polizeiposten Deggingen
Kaplaneigasse 8
73326 Deggingen
Fon: 07334 924990
Notruf: 110

Feuerwehr

Feuerwehrkommandant Michael Ziegelin
Krügerstraße 29/1
73342 Bad Ditzenbach-Auendorf
Fon: 07334 9219724
Notruf: 112

Feuerwehrgerätehaus
Helfensteinstraße 18
73342 Bad Ditzenbach
Fon: 07334 921141
Fax: 07334 921142

Feuerwehrgerätehaus
Talstraße 2
73342 Bad Ditzenbach-Auendorf

Stromversorgung

Alb-Elektrizitätswerk Energieversorgung
Albwerk GmbH & Co. KG
Eybstraße 98 - 100
73312 Geislingen/Steige
Fon: 07331 209-0

Wasserversorgung

Gemeinde Bad Ditzenbach
Hauptstraße 40
73342 Bad Ditzenbach
Fon: 07334 9601-0
(nach Dienstschluss: Wasserwärter Herr Eitel,
Mobil: 0178 4811932)

Grüngutplätze des Landkreises

Information zur Anlieferung

- Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt, Gras, sonstigen Gartenabfällen und Wurzelstöcken aus Privathaushalten;
- Kontrolle des angelieferten Materials

Bad Ditzenbach-Gosbach

Standort:
auf der ehemaligen Deponie Krähensteig

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
März - Oktober	Montag und Donnerstag	14:00-18:00
	Samstag	13:00-18:00
November	Montag und Donnerstag	14:00-17:00
	Samstag	13:00-17:00
Dezember - Februar	Samstag	12:00-16:00

Deggingen

Standort: bei der Kläranlage

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
März - Oktober	Mittwoch und Freitag	14:00-18:00
	Samstag	09:00-18:00
November	Mittwoch und Freitag	14:00-17:00
	Samstag	09:00-17:00
Dezember - Februar	Samstag	12:00-16:00

Landwirte aus Deggingen, Bad Überkingen und Bad Ditzenbach können Baumschnitt anliefern.

Für die Bad Ditzenbacher Senioren

Frau Stirm vom Kreissenorenrat bietet in Deggingen und Bad Überkingen zu folgenden Zeiten Sprechstunden für ältere Mitbürger an:

BÜZ Deggingen:

Jeden letzten Montag im Monat von 9-11 Uhr sind halbstündig feste Termine, die Sie mit Frau Dorn von der Gemeindeverwaltung Deggingen (Tel. 07334/78-0) vereinbaren können. Von 11-12 Uhr ist dann noch eine offene Sprechstunde.

Rathaus Bad Überkingen:

Jeden ersten Montag im Monat offene Sprechstunde von 9-12 Uhr.

Für einen festen Termin in Bad Überkingen melden Sie sich bitte direkt bei Frau Stirm (Tel. 07331/66364).

Notariat Wiesensteig

Notar Jan Arnold
Notarvertreter Martin Raschke (nur montags und dienstags)
Schlossergasse 9, 73349 Wiesensteig
Telefon: 07335/184950, Telefax: 07335/921109
E-Mail: poststelle@notwiesensteig.justiz.bwl.de
Termine nach Vereinbarung

Das Notariat ist telefonisch erreichbar zu folgenden allgemeinen Gesprächszeiten:

Mo. - Fr.:	9 Uhr bis 12 Uhr
Montagnachmittag:	13 Uhr bis 17 Uhr
Di.- und Do.-nachmittag:	13 Uhr bis 16 Uhr

!!! Achtung !!!

In der Zeit vom 27. Juli 2015 bis 17. August 2015 ist das Notariat Wiesensteig aufgrund der Ferien- und Urlaubszeit nur eingeschränkt besetzt und daher nachmittags nicht zu erreichen.

Wir bitten um Verständnis.

Meldepflicht des Wohnungsgebers ab 01. November 2015

Das neue Bundesmeldegesetz tritt am 01.11.2015 in Kraft und verpflichtet alle Vermieter bei der An- und Abmeldung ihres Mieters mitzuwirken.

Diese Mitwirkungspflicht beinhaltet laut § 19, dass der Wohnungsgeber schriftlich innerhalb von 2 Wochen nach Ein- oder Auszug des Mieters dies der Meldebehörde bestätigt. Der Vermieter ist berechtigt sich An- oder Abmeldung seines Mieters von der Meldebehörde bestätigen zu lassen. Der meldepflichtige Mieter hat dem Wohnungsgeber die Auskünfte zu geben, die für die Bestätigung des Ein- oder Auszugs erforderlich sind.

Die Bestätigung des Wohnungsgebers muss folgende Daten enthalten:

- Name und Anschrift des Wohnungsgebers
- Art des meldepflichtigen Vorgangs (An- oder Abmeldung) mit Datum
- Anschrift der Wohnung
- Name der meldepflichtigen Person oder Personen

Die Bescheinigung nicht oder nicht richtig auszustellen ist eine Ordnungswidrigkeit und kann laut Bußgeldvorschrift mit 1.000 EUR geahndet werden.

Mit einem Bußgeld in Höhe von bis zu 50.000 EUR muss gerechnet werden, wenn eine Wohnanschrift angeboten wird, die nicht tatsächlich bezogen wird.

Bei meldepflichtigen Personen, die in Eigentum wohnen, entfällt die Nachweispflicht.

Der Eigentum muss in diesem Fall nachgewiesen werden. Auf dem Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung Bad Ditzenbach werden rechtzeitig Vordrucke für Vermieter in Papierform und auf www.badditzenbach.de zum Herunterladen bereitgestellt.



**Deutsche
Rentenversicherung**

Baden-Württemberg

Sprechtage 2015

in der "MAG" in 73312 Geislingen
Schillerstraße 2

von 8:40 bis 12:00 Uhr und
von 13:00 bis 15:45 Uhr

Terminvereinbarung unter

Tel 07161/960730

oder im Internet unter www.eservice-drv.de

jeweils Mittwoch

11.11.2015, 25.11.2015

09.12.2015, 23.12.2015

Bitte bringen Sie Ihre Versicherungsunterlagen
und Ihren Personalausweis mit.

Restmüllabfuhr ab dem Jahr 2016

Wahlmöglichkeit zwischen 14-täglicher und 4-wöchentlicher Abfuhr

Seit dem 1. Juli 2015 wird im Landkreis Göppingen Bioabfall aus der Küche getrennt erfasst. Dies wird den zu entsorgenden Restmüll verringern.

Ab dem Jahr 2016 wird deshalb alternativ zur bisherigen 14-täglichen Restmüllabfuhr der 4-wöchentliche Abfuhrturnus angeboten. Bei 4-wöchentlicher Leerung reduzieren sich die Müllgebühren. Um bei der Abfallgebührenveranlagung 2016 für den gewünschten Abfuhrturnus die richtigen Müllmarken verschicken zu können, ist die Mithilfe der Kunden des Abfallwirtschaftsbetriebs notwendig.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb verschickt deshalb bereits in den nächsten Tagen Informationsschreiben an alle Haushalte und Arbeitsstätten. Den Änderungswunsch kann man unkompliziert und schnell mit dem beiliegenden Rückantwortformular und dem beigefügten Freiumschlag dem Abfallwirtschaftsbetrieb mitteilen. Die Rückantwort sollte bis spätestens **30. September 2015** dem Abfallwirtschaftsbetrieb vorliegen.

Wer es noch einfacher mag, kann die Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebs www.awb-gp.de aufrufen und dort über einen Link den Abfuhrturnus für die Restmüllabfuhr ändern. Wer weiterhin den 14-täglichen Leerungsturnus beibehalten möchte, braucht nichts weiter zu tun und bekommt wie gewohnt die Müllmarke für die 14-tägliche Leerung zugeschickt.

Bewohner von Wohnanlagen mit 1,1-m³-Container können den Abfuhrturnus nicht selbst ändern, da sie kein eigenes Müllgefäß besitzen. Der Abfallwirtschaftsbetrieb hat deshalb bereits im Mai 2015 die Hausverwaltungen dieser Wohnanlagen über die Wahlmöglichkeit informiert. Die Hausverwaltungen werden dem Abfallwirtschaftsbetrieb die Änderungswünsche mitteilen. Bewohner von Wohnanlagen mit 1,1-m³-Container erhalten deshalb kein Informationsschreiben.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb bedankt sich jetzt schon für die Unterstützung.

Danke Frau Herrmann

Eine fast 20-jährige Ära an der Hiltenburgschule Bad Ditzgenbach geht zu Ende. Am 23. Juli 2015 wurde die langjährige Schulleiterin der Hiltenburgschule, Frau Ursula Herrmann, im Rahmen eines musikalischen Konzertes der Schülerinnen und Schüler feierlich verabschiedet.

Frau Herrmann hat sich in ihrer gesamten Amtszeit immer voll für die Schülerinnen und Schüler der Hiltenburgschule eingesetzt. Sie erfüllte als Rektorin nicht nur ihre Pflicht, sondern vielmehr war die Hiltenburgschule für sie eine Herzensangelegenheit. Sie hat oft über den Tellerrand hinausgeschaut und hinausgewirkt. Dabei bewirkte sie viel Positives für die Schule.

Frau Herrmann setzte sich unermüdlich und über das normale Maß hinausgehend zum Wohle der Schülerinnen und Schüler der Hiltenburgschule ein. Sie hat es verstanden, mit den Kindern einfühlsam umzugehen, sie zu motivieren und die Kinder positiv zu entwickeln. Frau Herrmann sorgte stets für ein gutes Arbeitsklima in der Hiltenburgschule sowie für ein gutes Miteinander mit den Eltern und dem Elternbeirat. Im Namen der Gemeinde Bad Ditzgenbach möchte ich ihr deshalb für alle ihre Leistungen ganz herzlich danken. Wir wünschen Frau Herrmann im wohlverdienten Ruhestand viel Gesundheit, Freude und alles Gute.

Ihr

Herbert Juhn

Bürgermeister

Streuobst-Unterricht für Grundschulen



Streuobst macht Schule - Ein Jahr Unterricht auf der Obstwiese

Pünktlich zu den anstehenden Sommerferien schlägt der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. mit einem Projekt für das kommende Schuljahr auf: Ab Januar 2016 können Grundschulen im Vereinsgebiet (Landkreise Böblingen, Esslingen, Göppingen, Reutlingen, Tübingen und Zollernalbkreis) gemeinsam mit einer/m Streuobst-Pädagogin/en Unterricht auf der Streuobstwiese machen und so spielerisch und erlebnisorientiert diesen außergewöhnlichen Landschaftsraum erleben.

Der Verein greift damit die erfolgreichen Projekte von den Mitgliedslandkreisen Böblingen und Zollernalbkreis auf, in denen schon seit mehreren Jahren ausgebildete Streuobst-PädagogInnen in die Grundschulen gehen um die Jüngsten der Gesellschaft für das Thema zu begeistern und zu sensibilisieren.

„Seit Februar befinden sich 80 Streuobst-Pädagogen in Ausbildung und werden im November ihre Prüfung ablegen“, erläutert die Geschäftsführerin des Vereins, Maria Schropp. „Die Streuobst-Pädagogen erhalten eine fundierte Ausbildung mit naturkundlichen, obstbaulichen und erlebnispädagogischen Inhalten“. Die Ausbildung leitet Beate Holderied aus Weil im Schönbuch gemeinsam mit den Fachberatungsstellen für Obst- und Gartenbau in den Landratsämtern. Im Herbst werden zudem noch ca. 10 „Obstler-Kulturlandschaftsführer Albvorland und Mittleres Remstal“ zu Streuobst-PädagogInnen fortgebildet. „Mit den neu ausgebildeten Streuobst-PädagogInnen können wir ab dem kommenden Schuljahr das Projekt endlich im gesamten Vereinsgebiet anbieten“, freut sich Schropp.

Quelle: Schwäbisches Streuobstparadies e.V.

Spielerisch Lernen und Begreifen steht im Mittelpunkt des Streuobst-Unterrichts für Grundschulen.

Die Streuobst-PädagogInnen bewirtschaften gemeinsam mit der Schulklasse eine Streuobstwiese im Jahresverlauf. Von Spurensuche im Schnee, über eine Baumpflanzung und



das Schneiden der Bäume, das Betrachten der Tier- und Pflanzenwelt bis hin zu den Themen Unterwuchsnutzung, Bestäubung und Obstsorten werden nahezu alle Arbeiten, die auf der Streuobstwiese anfallen gemeinsam verrichtet. „Das Highlight ist natürlich die Ernte im Herbst, bei der die Kinder Obst auflesen und frischen Apfelsaft pressen oder Kuchen und Pizza im Backhaus backen“, erläutert Maria Schropp. Im Mittelpunkt steht dabei immer das spielerische und erlebnisorientierte Lernen. Ausgerichtet ist das Projekt auf die dritten Klassen der Grundschulen. „In diesem Alter sind die Kinder besonders begeisterungsfähig und der Lehrplan lässt Spielräume für solche Projekte“, weiß die Ausbildungsleiterin Beate Holderied.

*Quelle: Schwäbisches Streuobstparadies e.V.
Getreu dem Motto „was Du mich tun lässt, das verstehe ich“ findet der Streuobst-Unterricht auf der Obstwiese statt und es werden alle anfallenden Arbeiten im Jahresverlauf erledigt.*

Eine Herausforderung für den Verein Schwäbisches Streuobstparadies und die Landratsämter war auch die finanzielle Gewährleistung des Projekts, denn die Streuobst-PädagogInnen erhalten für ihre Arbeit mit der Schulklasse eine Aufwandsentschädigung. Um die Kosten für die Schulen zu senken und Anreize zur Mitwirkung an dem Projekt zu schaffen, stehen unterschiedliche Fördermodelle in den Landkreisen zur Verfügung. Beteiligt sind dabei die Landkreise, die Sparkassen und ihre Stiftungen, der Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine im Zollernalbkreis und das Förderprogramm PLENUM im Landkreis Tübingen. „Dass wir sowohl bei den Landkreisen, als auch bei den Kreis-sparkassen und ihren Stiftungen Mittel für das Bildungsprojekt generieren konnten, ist eine tolle Sache und verstärkt die Strahlkraft und flächige Wirkung unseres Bildungsprojekts“, ist sich der Vorsitzende des Vereins und Mössinger Oberbürgermeister Michael Bulander sicher. „Nun hoffen wir auf Anmeldungen zahlreicher Schulklassen, damit unsere hochmotivierten und begeisterten Streuobst-Pädagoginnen und -Pädagogen im kommenden Jahr mit möglichst vielen Kindern raus auf die Streuobstwiesen können.“

*Quelle: Schwäbisches Streuobstparadies e.V.
80 begeisterte Streuobst-PädagogInnen legen im November ihre Prüfung ab und bieten ab Januar 2016 Streuobst-Unterricht in den Grundschulen an.*

Interessierte Schulen finden weitere Informationen auf der Internetseite des Schwäbischen Streuobstparadieses (www.streuobstparadies.de) unter den Kategorien Entdecken und Lernen. Dort steht sowohl die Ausschreibung als auch das Anmeldeformular zur Verfügung. Anmeldungen nehmen die Landratsämter bis zum 31. Oktober 2015 entgegen.

Für Rückfragen steht die Geschäftsstelle des Streuobstparadieses telefonisch unter 07125 309 3262 und per Mail unter kontakt@streuobstparadies.de zur Verfügung.



Lokale Agenda Bad Ditzenbach

Die gute Tat:

"Zu verschenken!"

Zum Wegwerfen zu schade, aber wohin mit dem guten Stück? Im Rathaus, Telefon 07334/9601-0, wird der Artikel kostenlos notiert und im nächsten Mitteilungsblatt mit Ihrer Telefonnummer veröffentlicht. Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.

So erreichen Sie ohne große Mühe und Kosten, einfach in Form einer Tat, dass das gute Stück einen neuen Besitzer findet.

Bitte geben Sie auf dem Rathaus Bescheid, wenn ein Artikel verschenkt wurde.

Aktuell zu verschenken:

Mehrere Röhrenfernseher	07334/921230
Einzelstuhl bunt gemustert	07335/9244855
3 St. braune Gartenstühle	
Metall-Kunststoff mit Polster	07335/5942
2 Hamsterkäfige und	
1 großer Vogelkäfig	07334/6715
2 Schulranzen von Scout	
(für Mädchen und Jungen)	015772391711

Freundeskreis Asyl Bad Ditzenbach



Urlaub und Flucht

„Ich bin doch im Urlaub und nicht auf der Flucht“ – das ist ein ebenso flapsiger wie sinnvoller Spruch, wenn sich jemand im Urlaub nicht hetzen lassen will.

Genau das - Urlaub und Flucht - diese Themen dominieren derzeit in den Medien. Millionen von Menschen fahren zurzeit von zu Hause weg um sich in der Ferne in ihrem wohlverdienten Urlaub zu erholen. Und gleichzeitig gehen auch Millionen von Menschen aus ihrer Heimat fort, aber weil sie um ihr Leben fürchten oder weil sie zu arm sind um in ihrer Heimat leben zu können. Sie flüchten, sie wandern aus, sie sind Wandernde um zu leben oder um zu überleben!

Migranten heißt wörtlich „Wandernde“. Migranten gibt es seit es Menschen gibt, ja die Entwicklung der Menschheit hat mit Migration begonnen.

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich für das Thema „Asylbewerber in unserem Dorf“ interessieren, laden wir ganz herzlich zu unserer nächsten Sitzung am **Dienstag, den 11. August um 19.00 Uhr** in den Gemeinschaftsraum der Segofils ein.

Ganz herzlichen Dank für die Gefrierschrankangebote!





Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzgenbach "Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Samstag, 8. / Sonntag, 9. August 2015

Hirschwurfs Gartenfest

Ein Sommerfest-Erlebnis ... wo es mehr gibt als nur
Wurst

Samstag, 8. August, Beginn 18.00 Uhr

Unterhaltung mit den „Kraimer Sterne“
Tanz im Grünen bei Lampionlicht im Garten unter Obst-
bäumen.

Sonntag, 9. August, Beginn 11.00 Uhr

Mit dem Fröhschoppen begleitet vom **Musikverein
Gosbach**, die für Sie bis ca. 17.00 Uhr zünftige Volks-
musik spielt.

Ab 18.00 Uhr Stimmung, Gaudi und Unterhaltung mit
dem **Oberdorf-Duo „Evi und Herbert“**.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

**Das Team vom Gasthof „Hirsch“ in Gosbach lädt herz-
lich ein!!**

Montag, 10. August 2015, 13.15 Uhr

Wanderung „Rund um den Boßler“

Wir fahren Sie bis zum Parkplatz Winkelbachtal in Gruibingen.
Von dort wandern wir auf einem mäßigen Anstieg über die
Weilheimer Ski-Hütte bis zum Traufweg oberhalb Häringen
zu einem herrlichen Ausblick (806 m Höhe).

Weiter geht es auf dem Höhenweg entlang bis zum „Boßler“
mit Blick auf den Aichelberg und das ganze Alb-Vorland.
Zurück führt uns ein leichter Abstieg entlang dem Erlenbach
bis zum Parkplatz „Raststätte Gruibingen“. Dort werden
wir wieder abgeholt. Auf Wunsch Einkehr im „Haus des
Gastes“.

Wanderzeit: ca. 3 Std.

Wanderführer: Eugen Bosch

Teilnahme mit Kurgastkarte kostenlos.

Treffpunkt: Vorplatz „Haus des Gastes“

Anmeldung bis 11.00 Uhr im Tourismusbüro

Volkshochschule Oberes Filstal



Neues vhs-Programm 2015.2

Das neue Herbst-/Winterprogramm der vhs Geislingen ist
bereits online – jetzt anmelden und gleich einen Platz sichern:
www.vhs-geislingen.de

Das gedruckte Programmheft erscheint Ende August und
liegt dann an den bekannten Stellen in und um Geislingen
aus. Semesterbeginn ist am 28. September.

*Wir wünschen allen erholsame Sommerwochen und freuen uns
auf ein Wiedersehen im Herbst!*

Ihr vhs-Team

Neues Herbst-/Winterprogramm 2015.2 der vhs Geislingen

Das neue Herbst-/Winterprogramm der vhs Geislingen fin-
den Sie online unter www.vhs-geislingen.de. Das gedruckte
Programmheft liegt an den bekannten Stellen in und um
Geislingen aus – jetzt anmelden und gleich einen Platz si-
chern! Semesterbeginn ist am 28. September.

Vorschau: Semestereröffnung

Ganz herzlich lädt Sie der VHS-Beirat zur **Semestereröff-
nung am Freitag, 25. September ab 20 Uhr** vor der VHS
ein. Zeitgleich zum Moonlight-Shopping bieten wir Musik
von SojaB, Grillwurst und Getränke an und unterhalten Sie
mit Orientalischem Tanz, TAIKO-Trommeln, einer Bildershow,
ZUMBA® zum Mitmachen, Märchen, einem Glücksrad, etc.
Schauen Sie doch einfach vorbei!

Schulen und Kindergärten



Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach

Rückblick auf die letzte Schulwoche:

Bundesjugendspiele am Dienstag, 28.7.15

Wie auch in den vergangenen Jahren, so führten wir wieder
am vorletzten Schultag die Leichtathletik-Wettkämpfe durch.
Die Kinder gaben ihr Bestes und erreichten teilweise hervor-
ragende Ergebnisse im 50-m-Lauf, Ballweitwurf und Weitsprung.
Schulsiegerin mit über 1000 Punkten wurde Kim Körber und
bester Junge war Julian Adelgoß. Herzlichen Glückwunsch. Es
gab aber auch 25 Ehrenurkunden für besonders gute Ergeb-
nisse und zahlreiche Sieger- und Teilnehmerurkunden. Jedes
Kind durfte sehr stolz nach Hause gehen.

Wir danken den zahlreichen Müttern, die uns bei der Aus-
richtung des Wettkampfes tatkräftig unterstützt haben.

*v.l.n.r.: Max Steck, Chiara Bundschu, Henrik Schleicher, Julian
Adelgoß, Kim Körber, Jennifer Bosch, Anastasija Gregorjeva,
Lena Biegert, Leonie Schäfer, Fiona Zonka, Til Reichert, Ela
Telci, Lara Spohn, Ilayda Telci, Finn Reichert, Asle Bayraktar,
Sofie Lippek, Betül Ay, Tommy Gehre, Julia Grabiec, Flori-
an Adelgoß, Fabio Lorenzon, Fabio Priel, Batikan Dülger und
Louisa Fuchs*

**Letzter Schultag mit Zeugnisausgabe, Vollversammlung
und gemeinsamer Andacht zum Jahresabschluss**

*Sofie Lippek erhielt in diesem Jahr den Ulrich-Schiegg-Preis
für ihre Leistungen in Klasse 4. Herzlichen Glückwunsch!*

Am Mittwoch war es für die Kinder dann besonders auf-
regend. Nach dem Aufräumen der Zimmer und letzten Ar-
beiten erhielten sie das mit Spannung erwartete Zeugnis.



In der anschließenden Vollversammlung ehrten wir noch die Bestplatzierten des Heureka-Wettbewerbes, bei welchem die Dritt- und Viertklässler vor einigen Wochen ihr Wissen von Deutschland und der Welt unter Beweis stellen durften. Hier gab es wunderschöne Sonderpreise.

Auch die Urkunden für die Jahresleistung im Leseprogramm Antolin und im Matheprogramm Zahlenzorro erhielten die Kinder an diesem letzten Schultag. Lilly Stehle hatte hier einen sensationellen Rekord mit über 10000 Punkten aufgestellt.

Herzlichen Glückwunsch an alle Kinder, denn sie haben im vergangenen Schuljahr sehr fleißig Punkte gesammelt.

Alles wächst und wird groß, Tiere so wie auch die Menschen, so tanzten die zukünftigen Kinder ihren Schulkindertanz und zum Schluss ließen alle gemeinsam das Lied vom „Größer werden“ erklingen.

Als besondere Gäste durften wir Herrn Bürgermeister Juhn, unseren Opa Ditz (Herr Scheufele) und Frau Kerstin Pfeifer, Kindergartenleiterin in Elternzeit, mit ihrem kleinen Sohn Maris und Ehemann begrüßen.

Als Sonderpreise vergeben wir in jedem Schuljahr auch in jeder Klasse einen Sozialpreis, einen Schönschreibpreis.

Schönschreibpreise:

Kl. 1: Sophia Presthofer, Kl. 2: Lilly Stehle,
Kl. 3: Lena Biegert, Kl. 4: Sofie Lippek

Sozialpreise für herausragendes Verhalten in der Klasse:

Kl. 1: Louisa Fuchs, Kl. 2: Fiona Zonka,
Kl. 3: Chiara Bundschu, Kl. 4: Emily Huttner

Zahlreiche Fotos und laufend aktuelle Informationen finden Sie wie immer auf unserer Homepage unter www.ulrich-schiegg-schule.de

Elisabeth Burkhardt

Kindergarten Bad Ditzenbach



„Ich bin die Raupe Ursula, und knabber hier und knabber da...“ so schlängelten sich am Freitag, den 24. Juli 2015 die Kinder des Mühlenkindergarten zum „Festplatz“.

Bei wunderschönem Sommerwetter erfreuten die Kinder ihre Familien mit einer kleinen Auf-führung.

Da waren kleine Frösche im Teich, Störche die klap-perten, Fische die blubberten und

Krebse die zwickten, aber auch Hühner und Küken im Hühnerhaus und ein stolzer Hahn, der laut sein Kikeriki rief.

Für die gute Zusammenarbeit überreichten wir allen Eltern-beiräten eine Sonnenblume als kleines Dankeschön.

Danach übernahm Herr Bürgermeister Juhn die Versteige-rung von unserem schon mittlerweile in die Jahre gekom-menem Kletterhaus, der Zuschlag ging nach einem span-nenden Hin und Her an Familie Moll.

Wir wünschen viel Spaß beim Klettern!!!

Nach dem „offiziellen Teil“ ging es zum Gemütlichen über, Frau Mack von der Metzgerei Mack aus Deggingen stellte uns wieder ihren Gasgrill zur Verfügung und lieferte auch das bestellte Grillgut.

Liebe Frau Mack, vielen Dank für diesen tollen und unkom-plizierten Service!!

Alles in allem war es ein rundum schönes Fest, auch wenn es jäh vom Gewitter in der Nacht beendet wurde.

Vielen Dank sagen wir allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben!



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien schöne und erholsame Ferien und kommen Sie gesund wieder!!

Sommerferien im Kindergarten sind von: einschließlich 7. August 2015 bis einschließlich 21. August 2015.

Es grüßen die Erzieherinnen
aus dem Mühlenkindergarten

Bewegungskindergarten Auendorf



Lange musst du nicht mehr warten,
du gehst fort vom Kindergarten.
Fährst zur Schule ganz allein,
denn jetzt bist du nicht mehr klein!
Wenn du zählst bis Zweihundert,
wie sich da der Papa wundert.
Und du weißt auch, das ist klar,
wie viel Tage hat ein Jahr.
Bilderbücher und Gedichte,
abends deine Bettgeschichte,
dein Schild am Gartentor
liest du dir dann selber vor!

Lieber Luis, lieber Lucas und lieber Max,
wir Erzieherinnen wünschen Euch, mit allen Kindern des Bewegungskindergarten Auendorf, viel Freude beim Lernen in der Schule.

„Imse wimse Spinne“ - Waldwochen im Kindergarten Auendorf

Zwei Wochen verbrachten die Kinder des Auendorfer Kindergartens ihren Alltag im Wald. Jeden Morgen machte sich eine kleine Kinderschar auf den Berg hinauf zum Jockeleswald. Am Waldsofa angekommen, begrüßte uns dann eine kleine verschlafene Schnecke, für die wir schnell einen Namen gefunden hatten. „Jockeleschnecke“ freute sich sehr über den Besuch in ihrem Wald. Zu Vogelgezwitscher gesellten sich bald fröhliche Kinderstimmen, die ringsherum die Natur erkundeten.

Die ersten Tage entdeckten die Kinder bald eine „Baumschaukel“, ein Dickicht, das schnell zum Geheimversteck wurde und eine Wurzel von einem umgefallenen Baumstumpf, die mit großer Ausdauer tagtäglich bearbeitet wurde. Das Spielen mit wenigen Dingen, ohne vorgefertigtes Spielzeug, fördert Fantasie und Kreativität. Eigentlich wollten wir viele verschiedene Krabbeltiere entdecken und hatten dafür eine besondere Glasplatte und Insektensauger vorbereitet, doch leider machten sich diese Tierchen in der ersten Woche, die sehr trocken war, etwas rar. Dennoch wurde immer wieder etwas entdeckt und mit Hilfe von Bestimmungsbüchern benannt.

In der zweiten Woche entstand im Jockeleswald eine kleine Waldwerkstatt. Es wurde gesägt, geschraubt und gebohrt und mit gesammelten Schneckenhäusern, Stecken und Tannenzapfen entstanden verschiedene Insektenhotels.

Zum Abschluss unserer Waldwochen luden wir dann alle Eltern ein, um mit uns am Waldsofa zu singen und zu erzählen, was wir in den letzten zwei Wochen hier im Wald erlebt haben.



Kindergarten Gosbach

So mancher der im Urlaub war,
dem wird das Eine nachher klar:
Schön ist es, anderswo zu sein,
doch fährt man gerne ... wieder heim!

In diesem Sinne wünschen wir allen Einwohnern unserer Gemeinde eine schöne und entspannte Ferienzeit.

Wir bedanken uns bei allen, die uns in diesem Kindergartenjahr vertraut und unterstützt haben. Wir wünschen allen „Großen“ einen guten Start in der Schule und freuen uns auf unsere „neuen“ und „alten“ Kindergartenkinder.

Das Erzieherinnenteam vom
Kindergarten St. Josef in Gosbach

Wir vom Elternbeirat möchten uns bei allen Helfer/-innen, Erzieherinnen, Freunden und Gönnern für die tatkräftige Unterstützung in diesem Kindergartenjahr 2014/2015 herzlich bedanken.

Ihr Elternbeirat des
Kindergartens St. Josef Gosbach

Feuerwehr



Feuerwehr Bad Ditzenbach

Löschzug Bad Ditzenbach/Gosbach

Kaum ist das 1. Übungshalbjahr beendet, geht es mit dem 2. Halbjahr gleich nahtlos weiter. Der Übungsschwerpunkt bei den kommenden Übungen liegt bei dem Thema „Technische Hilfeleistung bei Fahrzeugunfällen“.

Wir treffen uns am Montag, den 10. August um 19:00 Uhr am Feuerwehrhaus Bad Ditzenbach zu unserer nächsten Übung mit Thema: „Gerätekunde THL“.

Den Küchendienst übernehmen an diesem Abend:

C. Köhler und C. Klonner.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Nico Schemberg
Löschzugführer Bad Ditzenbach/Gosbach





Notdienste



Start der kassenärztlichen Notfallpraxis zum 10.01.2015 in der Helfensteinklinik in Geislingen:

Mit dem Start der kassenärztlichen Notfallpraxis in der Helfensteinklinik in Geislingen zum 10.01.2015 steht den Bürgern an allen Wochenenden und Feiertagen über die Zentrale Notfall-Nummer 0180 301 12 12 jederzeit ein Bereitschaftsarzt zur Verfügung.

In dringenden, begründeten Fällen kann über die Notfallpraxis ein Hausbesuch angefordert werden.

An den Werktagen - Montag bis Donnerstag ab 18 Uhr und Freitag ab 16 Uhr - ist unter dieser Notfall-Nummer 0180 301 12 12 außerhalb der Sprechzeiten ein ärztlicher Bereitschaftsdienst organisiert.

Ärztlicher Sonntagsdienst

Bitte wählen Sie die einheitliche Notfalldienstnummer für das Obere Filstal

0180 30 112 10

Wochenende

Sa. 8.00 bis So. 8.00 Uhr

So. 8.00 bis Mo. 8.00 Uhr

Feiertag während der Woche

8.00 bis nächster Tag 8.00 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (0711) 7 87 77 66 erfragen.

Apotheken-Notdienst

Freitag, 07.08.2015

Stern-Apotheke, Geislingen
Sternplatz

Samstag, 08.08.2015

Wölk-Apotheke, Geislingen
Stuttgarter Straße 100

Sonntag, 09.08.2015

Obere Apotheke, Geislingen
Hauptstraße 19

Montag, 10.08.2015

Apotheke im Nel Mezzo, Geislingen
Bahnhofstraße 94

Dienstag, 11.08.2015

Bad-Apotheke, Bad Überkingen
Otto-Neidhart-Platz 2
Christin'sche Apotheke, Deggingen

Mittwoch, 12.08.2015

Fils-Apotheke, Geislingen
Überkinger Str. 59

Donnerstag, 13.08.2015

Löwen-Apotheke, Geislingen
Überkinger Str. 14

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr. Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung.

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: 07334 8989

Pflegedienstleitung: Herr Ulrich Kausch
Am Park 9 in 73326 Deggingen

Mail: sozialstation-deggingen@t-online.de

Homepage: www.sozialstation-deggingen.de

Bürozeiten:

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung, der regelmäßig abgehört wird.

Leistungsangebote:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Palliativ-Pflege
- Wundmanagement
- Fußpflege und Reflexzonenmassage
- Verhinderungspflege
(Vertretung von pflegenden Angehörigen)
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
(u.a. Begleitungen bei Spaziergängen, Einkaufen etc.)
- 24 Stunden Rufbereitschaft
- Krankenpflegekurse für pflegende Angehörige
- Pflegeberatung
- Grundversorgung Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Essen auf Rädern

Gerne senden wir Ihnen auch unser Prospektmaterial zu. Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Sie erhalten gerne von uns individuelle und kompetente Beratung in allen Fragen der häuslichen Pflege. Außerdem erhalten Sie von uns Informationen über die verschiedenen Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung sowie Hilfe bei deren Beantragung.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69,
Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport

(rund um die Uhr) Telefon 07161 / 1 92 22

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer der

Albwerk Energieversorgung Geislingen

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:
(0 73 31) 2 09 - 7 77





PFLEGE STÜTZPUNKT

LANDKREIS GÖPPINGEN

Neutrale, umfassende, individuelle und kostenlose Beratung
rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Betreuung.

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 9.00 - 12.30 Uhr
Mo., Di., Do. 14.00 - 15.00 Uhr

Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen
Tel.: 07161/202-9110, Fax: 07161/202-9115
E-Mail: pflegestuuetzpunkt@landkreis-goepingen.de
Internet: www.psp-gp.de

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

PFARRER Andreas Ehrlich, Kirchplatz 3, 73326 Deggingen

Tel. 07334 9597141 - Mail: ehrlich-andreas@t-online.de

Sprechzeiten im Kath. Pfarramt Bad Ditzzenbach:

Donnerstag, 09.45 - 10.15 Uhr (nicht während der Ferien)

PFARRVIKAR Pater Felix Kraus, Ave Maria Deggingen

Tel.: 07334 9616-0 (Dw.: 07334 9616-12)

Mail: felix.kraus@kapuziner.org

KATH. PFARRAMT ST. LAURENTIUS

Hauptstr. 13, 73342 Bad Ditzzenbach

Tel.: 07334 4254, Fax: 07334 21102

Mail: St.LaurentiusBadDitzzenbach@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO BAD DITZENBACH

Mo.: 15.00 - 17.00 Uhr, Di.: 15.00 - 18.00 Uhr,

Do.: 09.00 - 12.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO GOSBACH

(Tel.: 07335 5743)

1. Mittwoch im Monat: 15.00 - 17.00 Uhr

(Suse Hascher-Wagner)

GEMEINDEREFERENT/-INNEN

Renate Franz, Tel.: 07331 68666

E-Mail: RenateFranz@aol.com

Erreichbarkeit in den Pfarrämtern:

Deggingen: dienstags von 14.30 - 15.30 Uhr;

Tel.: 07334 959714-3

Gosbach: dienstags von 16.00 - 17.00 Uhr;

Tel.: 07334 5743

Reichenbach: Fr., 09.00 - 10.00 Uhr

Tel.: 07334 4274

Josef Priel, Tel.: 07333 4823

E-Mail: josef.sabine.priel@t-online.de

Erreichbarkeit im Pfarramt Deggingen:

Donnerstags von 09.30 - 10.00 Uhr

MESNERINNEN

St. Laurentius, Bad Ditzzenbach:

Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335 1851523

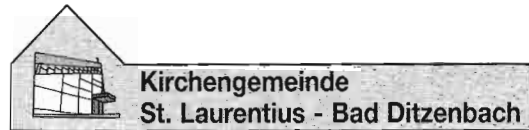
Ursula Haffner, Tel.: 07334 8097

St. Magnus, Gosbach:

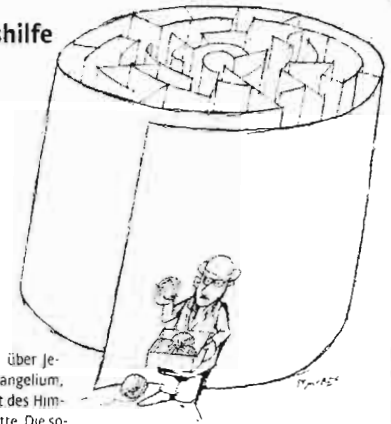
Anna Rink, Tel.: 07335 7139

St. Michael, Drackenstein:

Tamara Gemeinhardt, Tel.: 07335 184379



Verstehenshilfe



Die Juden murrten über Jesus, heißt es im Evangelium, weil er sich als Brot des Himmels bezeichnet hatte. Die sogenannten „Brotevangelien“ aus dem Johannesevangelium, die wir an vier aufeinanderfolgenden Sonntagen hören, machen – so glaube ich – auch heute viele Hörer ratlos. Himmel, Brot, Leben, Blut, Fleisch – was hat es alles damit auf sich? Der Faden, der uns durch dieses „Wort-Labyrinth“ führt, ist die Eucharistie: Dass sich Jesus in einem kleinen Stück Brot uns schenkt, dass er ein Teil von mir wird, weil ich ein Teil von ihm bin. Dass er mir zur Speise wird, die mich wandeln kann.

Sonntag, 9. Aug. – 19. Sonntag im Jahreskreis (Hl. Theresia Benedicta a Cruce – Edith Stein – Schutzpatronin Europas)

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Kirchenpatrozinium
(Hl. Laurentius: 10. August).

Samstag, 15. Aug. – Mariä Aufnahme in den Himmel (Hochfest)

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Hochfest Mariä Himmelfahrt
mit Kräuterweihe (Maria Schweizer, Karl Bauer).

Kollekte: Silberner Sonntag (für den Kirchenumbau)

MINISTRANT/INNEN:

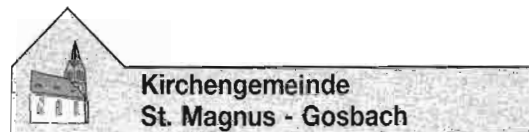
Sonntag, 9. Aug., 10.30 Uhr: Melina, Judith

LEKTOR/INNEN und KOMMUNIONHELPER/INNEN:

Frau Dr. Beier

Rosenkranzgebet in der Kapelle der Pfarrkirche St. Laurentius

Zum wöchentlichen Rosenkranzgebet in der Kapelle der
Pfarrkirche St. Laurentius laden wir ein: dienstags, 16.00 Uhr
(in den Wintermonaten), 17.00 Uhr (in den Sommermonaten).



19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9. August 2015

19. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: 1. Könige 19,4-8

2. Lesung:
Epheser 4,30 - 5,2

Evangelium: Johannes 6,41-51



» Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel herabgekommen ist. Wer von diesem Brot isst, wird in Ewigkeit leben. Das Brot, das ich geben werde, ist mein Fleisch, ich gebe es hin für das Leben der Welt. «

I. Ransch

Samstag, 8. Aug. (Herz-Mariä-Samstag)

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in
der Pfarrkirche St. Magnus (Amalie und Josef Alt und ver-
storbene Angehörige)



Sonntag, 16. Aug. – 20. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier zum Hochfest Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe.

Kollekte: Silberner Sonntag (für den Sakristeiumbau)

Beichtgelegenheit:

½ Std. vor dem Samstagsgottesdienst, oder nach Vereinbarung.

KRABELGRUPPE Gosbach

Nächstes Treffen: Mittwoch, 12. Aug., 09.45 – 11.45 Uhr, kath. Gemeindehaus Gosbach, Magnusstr. 26.

Feststellung der Jahresrechnung 2013

St. Magnus Gosbach

Der Kirchengemeinderat hat das Ergebnis der Jahresrechnungen 2013 festgestellt. Das Sachbuch liegt gemäß den Bestimmungen des § 87 Abs. 2 KGO in der Zeit von Montag, 7. Sept. bis Montag, 21. Sept. 2015 (je einschließlich) während der üblichen Dienstzeiten des Pfarrbüros Bad Ditzenbach, Hauptstr. 13, zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeindeglieder öffentlich aus.

Gosbach, den 10.07.2015



**Kirchengemeinde
St. Michael - Drackenstein**

Sonntag, 9. Aug. – 19. Sonntag im Jahreskreis (Hl. Theresia

Benedicta a Cruce – Edith Stein – Schutzpatronin Europas)

09.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Michael

Sonntag, 16. Aug. – 20. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Hochfest Mariä Himmelfahrt.

Kollekte: Silberner Sonntag

(für Anschaffungen in der Marienkapelle)

FÜR ALLE DREI PFARREIEN / AUS DER SEELSORGEEINHEIT

Urlaub im Pfarrbüro Bad Ditzenbach

Das Pfarrbüro in Bad Ditzenbach ist in der Zeit von Montag, 10. Aug., bis einschl. Freitag, 4. Sept., nicht besetzt. In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte direkt an das Wallfahrtskloster Ave Maria in Deggingen, Herrn Pater Felix Kraus, unter Tel.: 07334-96160.

Eine besondere Kombination erwartet Sie am Sonntag, dem 23.08.2015 um 18 Uhr in der Alten Dorfkirche in Bad Ditzenbach

„Es begab sich einmal, dass ein Panflötenspieler auf eine Märchenerzählerin traf...“

Ein klangvoller Abend mit Märchen für Erwachsene, die aber auch für Kinder geeignet sind.

Die Panflöte, das wahrscheinlich älteste Instrument der Welt, weckt Sehnsucht, stimmt manchmal melancholisch, macht aber auch froh und beschwingt.

Märchen berühren die Seele, machen Mut, schenken Zuversicht und beflügeln die Fantasie. Ohne Märchen würde uns etwas Großes fehlen.

Erleben Sie einen unvergesslichen Abend mit Susanne Müller und Jürgen Neurohr und lassen Sie sich von ihnen aus dem Alltag entführen.

Eintritt frei – um Spenden wird gebeten.

Pilger- und Erlebnisreise nach Indien

Herzliche Einladung an alle Interessierten zu einer Pilger- und Erlebnisreise mit **Pater Jiji** nach Indien, die uns vom 28.01. – 11.02.16 zu vielen sehenswerten Orten führen wird. Geplant sind unter anderem Sehenswürdigkeiten in:

NEW DELHI (z. Bsp. *Red Fort*, Jama Masjid, Präsidentenpalast, Parlament, India Gate, Birla-Tempel, Sikh Temple, Gedenkstätte von Mahatma Gandhi, Qutub Minar, Lotus Tempel, AGRA (TAJ MAHAL) Banglaore (Indiens „Silicon Valley“), HASSAN (Monolith-Statue von Srirangabelagola. Sharavanabelgola, ...) SRIRANGAPATNAM (Fort mit Palästen, Moscheen und Tempel des Tipu Sultan „Tiger von Mysore“).

MANDYA (Besuch der Missionsgebiete von Missionare des Apostels Thomas (MST) - dem Orden von Pater Jiji Ettaniyil. MYSORE (prächtiger Palast, Chamundeswari-Tempels, Nandi-Bulls, Devaraja Früchte- und Gemüsemarkt, Maharaja-Palastes, Philomina Kirche, ...)

WAYNAD (Naturwunder, Geschichte und Tradition. Lakkidi, das Tor zu Wayanad und den Pookat See. Kaffee-, Kardamon-, Pfeffer- und Gummiplantagen, Siedlungen der Adivasis, ...) KODUNGALLOOR (Start Missionierung Indiens durch Apostel Thomas im Jahre 52, Kirche gehört zu den sieben von ihm in Indien gegründeten Kirchen) COCHIN / ALUVA (jüdische Gemeinde, portugiesische Landungsort, Spuren arabischer und chinesischen Kaufleute, ...) Periyar (Thekady, die berühmte Tierwelt von Kerala), Bharananganam (Grab d. hl. Alphonsa; Mutterhaus von MST Priestern) Kumarakom (Kerala-backwaters, Kokospalmen, Kautschuk, Reis und Cashewbäume, Kreuzfahrt durch die Vembanad Lake, ...)

Die gesamte Reise findet unter deutschsprachiger Leitung statt, die Kosten der Reise werden bei ca. **2.350 EUR** liegen. Um eine verbindliche Anmeldung bis **13.08.2015** wird gebeten, bei ausreichender Interessentenzahl findet Anfang September (Datum, Uhrzeit und Ort werden noch bekannt gegeben) eine Informationsveranstaltung statt.

Die Reise findet nur bei ausreichender Teilnehmerzahl (mindestens 25) statt. Weitere Informationen finden Sie auf <http://katholische-kirche-blaustein.drs.de> und bei Pater Jiji, Tel. 07304-437612, E-Mail: indien2016@gmail.com

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle



Christuskirche Deggingen

Pfarrer Wolfgang Krimmer

Ditzenbacher Str. 70, 73326 Deggingen

Tel.: 07334/4294, Fax: 07334/959 658

E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de

Internet: www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. von 7.30 - 12.00 Uhr

Mi. von 7.30 - 11.30 Uhr

Do. von 8.00 - 11.30 Uhr

Wochenspruch:

„Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat.“
Psalm 33,12

Gottesdienste

Sonntag, 09. August

10. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr Stephanuskirche

Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe:

„Wer eine Reise tut... Länder und Landschaften der Bibel“

„Der Berg Ararat und das Überleben der Schöpfung“

(1. Mose 8)

(Pfarrer Dr. Drescher-Pfeiffer)

10.00 Uhr Christuskirche

Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe:

„Wer eine Reise tut... Länder und Landschaften der Bibel“

„Der Berg Ararat und das Überleben der Schöpfung“

(1. Mose 8)

(Pfarrer Dr. Drescher-Pfeiffer)

Sonntag, 16. August

11. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr Stephanuskirche

Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe:

„Wer eine Reise tut... Länder und Landschaften der Bibel“

„Die Wüste – Ort des Zweifels und der Entscheidung“

(Pfarrer i. R. Hoof)

10.00 Uhr Christuskirche

Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe:

„Wer eine Reise tut... Länder und Landschaften der Bibel“

„Die Wüste – Ort des Zweifels und der Entscheidung“

(Pfarrer i. R. Hoof)



In der Kapelle im Haus Maria in der Vinzenzklirik

Dienstag, 11. August

17.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Krimmer)

Im evangelischen Gemeindezentrum Auendorf

Montag, 10. August

Probe des Posaunenchores nach Absprache

Hinweise

Besetzung im Pfarrbüro während der Urlaubszeit:

Ab 03. August bis einschl. 06. September ist das Pfarrbüro am Dienstag- und Mittwochvormittag zu den üblichen Bürozeiten besetzt.

In der Woche vom 07. bis 13. September ist das Pfarrbüro am Mittwoch- und Donnerstagvormittag besetzt.

Frau Goebel ist im August im Dekanatamt zu erreichen:
Tel. 07331 41761.

Rückblicke

Jugend-Gottesdienst in Gruibingen

Die meisten unserer Konfirmanden waren in der Pfarrscheuer und im Pfarrgarten in Gruibingen dabei, um zusammen mit rund 70 weiteren Besuchern einen Gottesdienst zum Thema „Gott lässt dich nicht hängen“ mitzufeiern. Jugendreferentin Larissa Schmitt und die Pfarrer Schaber und Krimmer hatten den Gottesdienst vorbereitet. Musikalisch spielte unsere Band „Mixed Generations“. Rektor Henzler von der Degginger Schule erzählte als Bergsteiger davon, wie wichtig es ist, nicht hängen gelassen zu werden. Im Anschluss wurde gegrillt und wer sich traute, konnte auf dem Sprungtuch „fliegen“.

Sommerfest Auendorf

Mitte des traditionellen Sommerfests (das an allen drei Tagen sehr gut besucht und hervorragend vorbereitet war und souverän durchgeführt wurde) war der ökumenische Gottesdienst, gestaltet von Gemeindefreferentin Renate Franz, Pfarrer Wolfgang Krimmer, Posaunenchor und gemischtem Chor Auendorf. Rund 250 Besucher waren ins Festzelt gekommen, um eine schwäbische Predigt über den Neid zu hören: „Wenn oim dr Rotz d Backa nufflaufft“. Das Opfer von rund € 420,- wird zweigeteilt: eine Hälfte geht nach Ghana, um Jugendlichen eine Berufsausbildung zu ermöglichen, die andere Hälfte wird für die Sanierung der Stephanuskirche verwendet. Gott segne Geber und Gaben! Nach dem Gottesdienst hatten die Kleinen vom Kindergarten Auendorf ihren großen Auftritt. Und das frohe Feiern konnte beginnen.



Aktion Fairer Welthandel

Besuchen Sie uns auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzenbach. Jeden Mittwoch von 14.00 – 18.00 Uhr am Thermalbadparkplatz.

FÜR DIE LEICHTE SOMMERKÜCHE

Bio-Basmati-Reis

aus Dehre Dun gilt als der beste Reis Indiens. Wir beziehen ihn von Kleinbauern, die sich der Navdanya „Neun Samen“-Stiftung angeschlossen haben. So setzt sich diese Organi-

sation landesweit für den Erhalt traditioneller Reissorten ein und damit für die Bewahrung der Artenvielfalt. Navdanya kämpft zudem weltweit gegen die genetische Veränderung von Saatgut und Pflanzen.

Wir bieten diesen Bio-Reis teilgeschliffen und weiß in der 500-g-Packung zum Verkauf an.

SCHWÄTZEN – TREFFEN – KAUFEN

DER WOCHENMARKT IST IMMER EINEN BESUCH WERT

AKTION FAIRER WELTHANDEL

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle
Verantwortlich: Gudrun Lamparter, Tel. 07334 / 8370

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 09. August

09.30 Uhr Gottesdienst „Fortschritt im Glauben“

1. Timotheus 4, 13.15

Mittwoch, 12. August

20.00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksältester Krause

Sonntag, 16. August

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 19. August

20.00 Uhr Gottesdienst in Geislingen

In Wiesensteig findet kein Gottesdienst statt

Sonntag, 23. August

09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 26. August

20.00 Uhr Gottesdienst in Geislingen mit Apostel Bauer

Sonntag, 30. August

09.30 Uhr Gottesdienst

Die Neuapostolische Kirche im Internet:

Aktuelle Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter www.nak.org/de und www.nak-sued.de.

Evang.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen
www.baptisten-geislingen.de



Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst

mit Kinderkirche und Kleinkinderbetreuung

Jehovas Zeugen Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 7. August

19:00 Uhr Versammlungsbibelstudium: Komm Jehova doch näher. „Du allein bist loyal“

20:00 Uhr Dienstzusammenkunft: Geht hin und macht Jünger (Mat. 28:19, 20)

Sonntag, 9. August

09:30 Uhr Biblischer Vortrag: Stütz dich Deine Hoffnung auf die Wissenschaft oder auf die Bibel?

10:10 Uhr Wachturm-Studium: Er liebte die Menschen (Spr. 8:31)

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.

Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Internet: www.jw.org





Vereinsmitteilungen



Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Albvereins senioren

Die Albvereins senioren treffen sich am Donnerstag, 20. August 2015, um 09:30 Uhr mit Privat-PKW am Thermalbadparkplatz zu einer Halbtageswanderung: Filsursprung und Brunntal. Führung: Susi Aßfalg
Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Termine bis Oktober 2015

18.09.2015	erste Probe nach den Ferien
26./27.09.2015	Ausflug nach Gaschurn
11.10.2015	Unterhaltungskonzert Vinzenztherme

Rückblick Abschlussgrillen

Am letzten Schultag vor den Sommerferien fand das alljährliche Abschlussgrillen der Musikkapelle bei der Jugendraum-Grillhütte statt. Es fanden sich viele aktive und auch passive Mitglieder ein, um das Musikerjahr gemütlich ausklingen zu lassen. Für Essen und Trinken wurde natürlich bestens gesorgt, es gab leckere Salate sowie Pommes und Würstchen und auch am Nachttisch hat es nicht gefehlt.

Nach dem Essen folgten noch gemeinsame Spiele, die Stefanie Moll organisiert und koordiniert hatte: Es wurde seilgehüpft und Wasser mit Schwämmen in Biergläser gefüllt und sich auf einer Bank nach verschiedenen Merkmalen sortiert.

Alles in allem war es wieder einmal ein sehr schöner und gelungener Abend, der die Kameradschaft unter jung und alt gefördert hat.
Anna Kraus

Verabschiedung Herr Sedlaczek

Mit dem Schuljahr 2014/2015 ging auch unsere Zeit mit Herrn Sedlaczek als Ausbilder der Klarinetten und Saxofone zu Ende. Jahrelang gab er sein Bestes, um aus jedem seiner Schüler einen guten Musiker zu machen. Wie sich bei einem kleinen Konzert am Abschlussgrillen herausstellte auch mit Erfolg! Von modernen Rhythmen bis klassischen Duetten wurde eine kleine Auswahl an Stücken von vier Klarinetten- und Saxofonschülerinnen vorgetragen.

Wir bedanken uns für die schönen und lehrreichen Jahre, uns hat es jede Woche aufs Neue Spaß gemacht den Unterricht zu besuchen!
Alisa Moser

Unterrichtsangebote ab OKTOBER 2015

MUKI

Ein Anfang mit Musik in Eltern/Großeltern-Kind-Gruppen. Singen, Musizieren und Tanzen mit Kleinkindern. Das Unterrichtsprogramm „MUKI“ ist für Kinder von 9 Monate bis 3 Jahren mit Eltern/Großeltern.

Ziele der ersten Erfahrungen mit Musik:

- Freude am Singen und Spaß beim Tanzen und Spielen
- Die eigene Stimme als Instrument erfahren
- Sensibilisierung der Sinne
- Musik als positive Stimulanz für die persönliche Entwicklung des Kindes
- Kennenlernen von Kinderliedern, Fingerspielen und Versen
- Musik als festen Bestandteil des Alltags erleben
- Musizieren als harmonisches Erlebnis für die ganze Familie

Die Gruppe findet 10x an einem Dienstagvormittag in der Hiltenburgschule Bad Ditzenbach mit Manuela Semilia statt. Termine: 6.10. / 13.10. / 20.10. / 27.10. / 10.11. / 17.11. / 24.11. / 01.12. / 08.12. / 15.12.

Einen Infoabend „MUKI“ gibt es am:

Mo., 14. Sept. 2015 in der Hiltenburgschule um 19.00 Uhr. Interessenanmeldung auch gerne vorher.

MuFrüh (Musikalische Früherziehung)

Im Oktober 2015 startet die Musikkapelle Bad Ditzenbach wieder mit dem seit Jahren bewährten neuen Unterrichtsprogramm „MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG 1 & 2“ für Kinder von heute und morgen von 3 ½ - 6 Jahren.

Dieser Unterricht bietet Ihren Kindern ein attraktives und bewährtes vorschulisches Lernangebot.

Der wöchentliche Unterricht findet jeweils am Mittwochnachmittag 60 Minuten statt und wird von Manuela Semilia geleitet.

Infoabend 14. September 2015 um 19.30 Uhr in der Hiltenburgschule.

Blockflötenunterricht

Wir bieten Blockflötenunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene an. Den Unterricht erteilt Manuela Semilia. Für ihre Kinder kann dieser in der 1. bzw. 6. Schulstunde oder an einem Nachmittag in der Schule stattfinden. Der Unterricht erfolgt in Gruppen bis zu 6 Schülern (45 Min.).

Instrumentalunterricht

Wir betreiben eine umfangreiche Jugendausbildung an allen Holz- und Blechblasinstrumenten und am Schlagwerk. Hierzu werden qualifizierte und erfahrene Ausbilder und Musiklehrer eingesetzt. Der Unterricht findet 30 Min. wöchentlich statt.



Besonders gesucht sind interessierte Schüler/-innen für die Ausbildung an der Klarinette und im tiefen Blech. Natürlich kann man auch ohne Vorkenntnisse direkt in die Instrumentalausbildung einsteigen. Auch Erwachsene, die ein Instrument lernen möchten, dürfen sich gerne melden!

Ansprechpartner:

Manuela Semilia
Jugendleiterin Musikkapelle Bad Ditzgenbach
Klingenbrunnen 1, 73342 Bad Ditzgenbach
07334/921573, manuelasemilia@gmx.de

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzgenbach



Schülerferienprogramm 2015

Am vergangenen Samstag waren wir mit unserem Teil des Schülerferienprogramms an der Reihe.

Dieses Mal waren 14 Kinder dabei (einer fiel leider kurzfristig aus).

Um 9 Uhr ging's dann mit der „Erstürmung“ der Hiltenburg los. Auf der Burg, an der wieder unsere Fahne gehisst war, angekommen, brachten wir den Kindern erstmal einiges über Erste Hilfe bei.

Um sie auf die Ritterspiele am Nachmittag vorzubereiten, zeigten wir ihnen einige „Schwerttechniken“ und übten das Bogenschießen. Noch schnell eine Trage aus Ästen und sonstigen Naturmaterialien gebaut, gab es auch schon Martins berühmte Rote mit Wecken, die offensichtlich allen schmeckte. Der Nachmittag stand ganz im Zeichen der Ritterspiele: Lanzenstechen, Bogenschießen, Speerwerfen und Schwertkampf, aber auch Verletzentransport waren zu bewältigen. Vor allem das neue Spiel – Eroberung der Burg – mit der extra entwickelten und gebauten Wasserbombenschleuder, begeisterte die ganze Kinderschar.

Nach der letzten Aufgabe, dem Nachbau der Hiltenburg mit Naturmaterialien, gab es die Siegerehrung mit anschließendem Ritterschlag der Knappen und Mägde.

Dann ging's auch schon zurück zum HdG, wo wir mit der fast üblichen Verspätung bei den wartenden Eltern eintrafen.

Wasserbombenschleuder

Allen Teilnehmern und auch den Helfern vom Sanitätszug und der Jugendgruppe hat dieser Tag sehr viel Spaß gemacht.

Um ihn noch einmal genießen zu können, werden wir am Freitag, 19. September, ab 16 Uhr in unserem Raum im Feuerwehrhaus die Bilder gemeinsam ansehen.

Wer nicht kann, hat am 26. September zur gleichen Zeit noch einmal die Gelegenheit.

H.W. Fuchs, Zugführer

FTSV Bad Ditzgenbach-Gosbach 1993 e.V.



GZ-Pokal: 90er-Party am 07. August



Im Rahmen des diesjährigen GZ-Pokals, der auf unserem Vereinsgelände ausgetragen wird, veranstalten wir zusätzlich eine **90er-Party**.

Hierzu laden wir euch am **Freitag, den 07. August** ab 19 Uhr herzlichst ein. Die Location, welche sich im Außenbereich befindet, wird mit einer gut befüllten Bar bestückt sein. Dennoch werdet ihr bei Regen im Festzelt nicht nass. Zudem werden euch die Musik, Getränke sowie die Essensausgabe keine Wünsche offen lassen.

Der Erlös dieser Veranstaltung wird der Jugendabteilung gespendet.



Wer jetzt auch noch fußballinteressiert ist, hat doppeltes Glück, denn vor der Party stehen die letzten Gruppenspiele des GZ-Pokals an:

18:00 Uhr TSV Obere Fils - SC Geislingen II

19:15 Uhr TV Gruibingen - SV Westerheim

Zum Endspurt des GZ-Pokals erwartet das FTSV-Verpflegungsteam wieder viele Fans

GZ-Pokal: Gastgeber mit Geschenken überhäuft

Gastgeber FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach hat einen Start nach Maß ins 22. Fußballturnier um den GZ-Pokal hingelegt. Der FTSV schoss den SSC Stubersheim 9:1 ab, der TKS SV Geislingen bezwang Aufhausen 3:0.

„Der GZ-Pokal ist wieder zu Hause“ - Turniersprecher Michael Rießler eröffnete das vierte Turnier in Gosbach mit viel Eigenlob auf den FTSV. Das Ambiente und der Auftritt der Heimmannschaft gaben ihm recht. 250 Zuschauer am ersten Turniertag bildeten eine starke Kulisse, die meisten der Besucher freuten sich über den Torreigen im Eröffnungsspiel. Einige wenige waren nicht begeistert. Andreas Schimpf gehörte zu ihnen. Der Stubersheimer Trainer hatte sich den ersten Auftritt des Vorjahres-Halbfinalisten anders vorgestellt. Seine vogelwilde Hintermannschaft lud den Gegner nicht nur zum Toreschießen ein, sie nötigte ihn geradezu zum Schützenfest. „Man hat gesehen, dass es nicht unsere Stammabwehr war“, kommentierte Schimpf, ohne damit allein den verhunzten Auftritt erklären zu wollen. Seine Reservisten pflegen gemeinhin „nicht ganz so schlecht“ zu spielen wie gestern, insgesamt attestiert der Coach der gesamten Mannschaft einen „ganz schwachen Tag“.

Den nutzten die Gastgeber weidlich aus. Der neue Trainer Michael Böhm, einst vierfacher GZ-Pokalsieger mit dem TV Deggingen, feierte einen optimalen Einstand. Gegen einen Kontrahenten, der seine Zöglinge allenfalls in den ersten zehn Minuten forderte. Danach haben die Seinen ihre „Pflichtaufgabe erfüllt“, auch weil Stubersheim „sich am Ende ergeben“ hat, relativiert Böhm den Kanter Sieg. Ditzenbach-Gosbachs, Spielgestalter Jonas Faber, war kurzfristig ausgefallen, seine Rolle übernahmen die Gäste. Stubersheimer Abwehrspieler samt Torwart bedienten die FTSV-Angreifer mit unfassbar präzisen Vorlagen, die nur noch verwandelt werden mussten. Die Doppel-Torschützen Michael Benitsch, Timo Angerer und Dennis Eichinger schossen Ditzenbach-Gosbach bis zur 37. Minute 6:1 in Front, ehe Böhm nacheinander seine drei Besten auswechselte und der Torfluss ins Stocken geriet.

Der SSC ölte die FTSV-Maschinerie schnell wieder. Tobias Kalik, Ricardo Sözener und Benjamin Rossmannith nahmen die Geschenke dankend an. Um eine zweistellige Packung kamen die Gäste gerade noch herum, weil der FTSV eine Menge Chancen ausließ. Schimpf fand das Ergebnis und den Auftritt der Seinen auch so „ein bisschen peinlich“. Am Dienstag gegen Kuchen hat er drei Urlaubsrückkehrer dabei, die der Abwehrarbeit ein wenig Struktur verleihen sollen.

Vier Torschützen unter sich

- der FTSV feierte beim GZ-Pokal einen Einstand nach Maß

Solide verteidigt hat der SV Aufhausen, dennoch war die 0:3-Pleite gegen den TKS SV Geislingen nicht zu verhindern. Die Geislinger waren „spielerisch klar besser“, analysiert der neue SVA-Coach Harald Preiß. Der TKS SV hat „den Ball wunderbar laufen lassen“, seine Zöglinge haben „nur reagiert“. Kollege Hüseyin Sen war daher „sehr zufrieden“ mit dem Auftritt seines Teams, das früh die Weichen stellte. Drazan Petrusic per Foulelfmeter (4.) und Gökhen Senlik per Kopf nach einer Ecke (11.) beantworteten schnell die Frage nach dem Sieger.

Aufhausens Keeper Sven Böhmert verhinderte mit zwei Glanzparaden gegen Schüsse von Emre Ayhan (13., 23.) einen höheren Rückstand. Sechs Minuten nach Wiederbeginn war er geschlagen, als der frei vor ihm auftauchende Petrusic die Nerven behielt. Viel mehr ließ der wacker kämpfende SVA nicht zu, offensiv brachte Aufhausen aber nichts zustande. Das TKS SV-Tor geriet nicht einmal in Gefahr, Aufhausen hat eben keinen Björn Preiß mehr. Der Torjäger hat seine Karriere beendet, daran änderte auch die Verpflichtung des Vaters als Trainer nichts. So weit reicht Harald Preiß' väterliche Autorität eben doch nicht mehr, um den Junior zu einem weiteren Jahr Fußball zu bewegen.

Am Donnerstag gegen den TV Deggingen I wird die TKS SV-Abwehr weit mehr gefordert werden, gerade dann klemmt's personell. Sechs der Spieler von gestern gehen in Urlaub, Trainer Sen lässt das alles nicht als Ausrede gelten, auch gegen den A-Ligisten „spielen Elf gegen Elf“.

Erst mal spielen am Montag die Gruppen drei und vier ihre Auftaktpartien. Um 18 Uhr trifft Turnierfavorit TSV Obere Fils auf den TV Deggingen II, um 19.15 Uhr bekommt es der TSV Gruibingen mit dem FTSV Kuchen II zu tun.

GZ-POKAL-STENO

GRUPPE 1

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach

- SSC Stubersheim

9:1 (5:1)

Tore: 1:0 Eichinger (4.), 2:0 Michael Benitsch (13.), 2:1 Sascha Fellner (18.), 3:1, 4:1 Angerer (24., 27.), 5:1 Eichinger (30.), 6:1 Benitsch (37.), 7:1 Kalik (41.), 8:1 Sözener (58.), 9:1 Rossmannith (59.).

Für den FTSV spielten:

Rene Miksche, Hannes Fellner, Jan Sorg, Patrick Pelzl, Patrick Reiter, Benjamin Rossmannith, Tobias Kalik, Jannick Herrmann, Dennis Eichinger (ab 39. Min. Nico Klein), Michael Benitsch (ab 44. Min. Michael Benitsch), Timo Angerer (ab 47. Min. Ricardo Sözener); ET: Marco Rießler

GRUPPE 2

TKSV Geislingen - SV Aufhausen

3:0 (2:0)

Tore: 1:0 Petrusic (4./Foulelfmeter), 2:0 Senlik (11.), 3:0 Petrusic (36.).

AM MONTAG SPIELEN

18 Uhr

TSV Obere Fils - TV Deggingen II

19.15 Uhr

TSV Gruibingen - FTSV Kuchen II

(Text in Anlehnung an den GZ-Bericht)



Spielplan GZ-Pokalturnier 2015

Gruppeneinteilung

Gruppe 1

FTSV Kuchen
FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach
SSC Stubersheim

Gruppe 2

TV Deggingen
TKSV Geislingen
SV Aufhausen

Gruppe 3

TSV Obere Fils
SC Geislingen II
TV Deggingen II

Gruppe 4

TSV Gruibingen
SV Westerheim
FTSV Kuchen II

Donnerstag, 06.08.2015

FTSV Kuchen - FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach
TV Deggingen - TKS Geislingen

Freitag, 07.08.2015

TSV Obere Fils - SC Geislingen II
TSV Gruibingen - SV Westerheim

90er-Party

Montag, 10.08.2015

Sieger Gruppe 2 - Sieger Gruppe 4
Sieger Gruppe 1 - Sieger Gruppe 3

Mittwoch, 12.08.2015 Finale

Die Spiele finden jeweils um 18/19.15 Uhr,
das Finale um 18.30 Uhr statt.

Aktive: FTSV mit starkem Auftritt gegen Startruppe

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach

- TSV Obere Fils

1:4 (1:1)

Der rundumerneuerte FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach traf am letzten Sonntag vor zahlreichen Zuschauern auf den hoch gehandelten TSV Obere Fils. Und die FTSV-Anhänger wurden nicht enttäuscht! In den ersten 45 Minuten dominierten die Platzherren das Geschehen und waren durch den Treffer des angeschlagenen Jonas Faber lange in Führung und hatten weitere Gelegenheiten diese auszubauen, ehe die Gäste per mehr als zweifelhaften Elfmeter ausgleichen konnten.

Kurz nach dem Seitenwechsel ging die Mannschaft vom Filsursprung abermals durch einen unberechtigten Strafstoß mit 2:1 in Führung. Dieses Ergebnis konnte durch den B-Ligisten von den Mühlwiesen bis kurz vor Schluss gehalten werden. Erst dann machte der Favorit in den letzten Minuten alles klar: der einzige Treffer aus dem Spiel heraus sowie ein Eigentor besiegelten den 1:4-Endstand.

Darüberhinaus wünschen wir unserem Sportskameraden Dennis Eichinger alles Gute und eine schnelle Genesung!!!

Den Treffer erzielte: Jonas Faber

Es spielten:

Marco Rießler, Patrick Reiter, Jan Sorg, Patrick Pelzl, Paul Böhm, Tobias Kalik, Timo Angerer, Rafael Backes, Jonas Faber, Dennis Eichinger, Michael Benitsch, Nico Klein, Jannik Herrmann, Kai Scheffthaler, Ricardo Sözener, Rene Miksche

Trainingsplan Vorbereitung 2015/16

Do.,	06.08.2015	18 h	GZ-Pokal FTSV Kuchen
Fr.,	07.08.2015		GZ-Pokal: 90er-Party
Mo.,	10.08.2015	18/20.30 h	GZ-Halbfinale/Training
Di.,	11.08.2015	19 Uhr	Grillabend
Mi.,	12.08.2015		GZ-Finale
Do.,	13.08.2015	19.30 h	Training
So.,	16.08.2015	16 h	Testspiel SV Altenstadt (H)
Di.,	18.08.2015	19.30 h	Training
Mi.,	19.08.2015	19.30 h	Training
Do.,	20.08.2015	19.30 h	Training
So.,	23.08.2015		1. Punktspiel
Do.,	27.08.2015	18.30 h	Bezirkspokal SSV GP (H)

Laufschuhe bitte immer mitbringen.

Teambesprechung immer donnerstags um 21.30 Uhr.

Änderungen vorbehalten.

Die nächsten Spiele und Termine:

31.07. - 12.08.2015

GZ-Pokal beim FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach

So., 23.08.2015, 13/15 Uhr

1. Punktspiel: FTSV - TSV Sparwiesen (R)

Do., 27.08.2015, 18.30 Uhr

Bezirkspokal: FTSV - SSV Göppingen

So., 30.08.2015, 15 Uhr

2. Punktspiel: TB Gingen - FTSV

So., 06.09.2015, 13/15 Uhr

3. Punktspiel: FTSV - TV Deggingen II(R)

So., 13.09.2015, 13/15 Uhr

4. Punktspiel: FSV Uhingen - FTSV

So., 20.09.2015, 13/15 Uhr

5. Punktspiel: FTSV - TSG Zell (R)

Weitere Informationen zur Jugend wie auch den Aktiven
finden Sie online unter: www.sport-im-fts.de.



Sommer, Sonne, Freude, Ferien...

Allen Vereinsmitgliedern und deren Familien wünschen wir
schöne Ferien!

Wir machen Pause mit unseren Übungsstunden.

Im September geht es dann wieder weiter.

Genauere Infos folgen rechtzeitig.

Sommerferienprogramm Turnerfrauen

Damit wir uns während der langen Sommerpause nicht aus den Augen verlieren gibt es dieses Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm.

Dienstag, 04.08.2015

GZ-Pokal: 19.15 Uhr TV Deggingen - SV Aufhausen

Treffpunkt 19 Uhr Turnhalle

Wir können eine Runde laufen und anschließend auf den Fußballplatz oder gleich das Spiel anschauen.

Freitag, 07.08.2015

GZ-Pokal: 90er Party

ab 19 Uhr auf dem Fußballplatz

Samstag, 08.08.2015

Wanderung zu Silke's Hütte in Auendorf mit Übernachtung

Treffpunkt 16.30 Uhr Ampel Gosbach

Gepäck bis spätestens 13 Uhr zu Gabi W.

Dienstag, 11.08.2015

Fahrradtour in den Biergarten Geislingen

Treffpunkt 19 Uhr Turnhalle

Dienstag, 18.08.2015

Wanderung zur Hiltenburg mit Grillen

Treffpunkt 18.30 Uhr Turnhalle

Dienstag, 25.08.2015

mit dem Fahrrad zum Open-Air-Kino nach Bad Überkingen

Film „Der Nanny“

Treffpunkt 19 Uhr Turnhalle

Dienstag, 01.09.2015

„Wanderung“ nach Deggingen mit Einkehr im Gasthaus

„Schwanen“

Treffpunkt 19 Uhr Turnhalle

Dienstag, 08.09.2015

„Wanderung“ nach Mühlhausen mit Einkehr im Restaurant

„Höhenblick“

Kegeln und Gutscheine einlösen

Treffpunkt 19 Uhr Turnhalle

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und natürlich gutes
Wetter!



Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Termine:

- 09.08. Hirschwirts Gartenfest
- 02.09. Ausschusssitzung
- 12.09. Sommerfest des Schlachthofs Göppingen
- 19.09. Altpapiersammlung
- 27.09. Musikerhock im Schulhof

Instrumente lernen im Musikverein Gosbach

Start der neuen Ausbildungsrunde ab dem neuen Schuljahr

Der Musikverein Gosbach bietet wieder ab dem neuen Schuljahr an, dass die Kinder ab der dritten Klasse ein Instrument bei Lehrern im Einzelunterricht über den Musikverein erlernen können und gemeinsam dienstags im Anschluss nach der Schule von 12:15 – 13:00 Uhr in einer gemeinsamen Probe den „Newcomers“ das Erlernte einstudieren können. Eine Ausbildung am Instrument und das gemeinsame Musizieren in der Gruppe sind unter anderem förderlich für die Disziplin und das soziale Miteinander. Musizieren stimuliert wie keine andere Tätigkeit das Gehirn und die beiden Hirnhälften „funken“ dabei viel intensiver hin und her. Die Kinder lernen genau zuzuhören, eigene Gefühle wahrzunehmen und in Form von Musik auch auszudrücken.

Wer ein Instrument spielt, übt eine der komplexesten Tätigkeiten aus. Das einmalige Zusammenspiel aus Bewegung, Intellekt und Emotion hat eine phänomenale Auswirkung auf die geistige Entwicklung und Konzentrationsfähigkeit von Kindern. Beim Musikverein können verschiedene Blasinstrumente wie Tenorhorn, Posaune, Tuba, Trompete, Flügelhorn, Waldhorn, Klarinette, Saxophon und Querflöte sowie Schlagzeug und Perkussion erlernt werden.

was kann man bei uns lernen???



Der Einzel-Unterricht wird hierbei von professionellen Lehrern der Musikschule oder durch vereinseigene Musiker durchgeführt und kostet je nachdem, zwischen 35 € und 60 € im Monat, bei wöchentlich einer halben Stunde Unterricht.

Wurde das Kind einem Ausbilder zugeteilt, wird dieses für 2 Jahre finanziell unterstützt, indem der Musikverein die Ausbilderkosten mit derzeit 12,00 € monatlich unterstützt. Möchte Ihr Kind auch ein Instrument erlernen, dann melden Sie sich einfach unverbindlich bis spätestens 21. August bei Simone Moll (Koordination Ausbildung) und nennen Sie den Instrumentenwunsch Ihres Kindes.

Kontakt:

Simone Moll, Magnusstraße 8 in Gosbach
jugendleiter@musikverein-gosbach.de
07334/789020

Kleintierzuchtverein Z 269 Gosbach e.V.



Jahresausflug 2015

Der Ausflug führt uns am **29. Aug. 2015** nach Bad Wimpfen. Abfahrt: 8 Uhr Metzgerei Blöchle.

Die Kosten für Busfahrt, Vesper, Stadtführung und Schifffahrt sind: Mitglieder 20 €, Nichtmitglieder 28 €.

Anmeldung bitte baldmöglichst bei Manfred Schweizer, Tel. 2205.

Abfahrt 8 Uhr, unterwegs kleines Vesper. In Bad Wimpfen Stadtführung mit anschließendem Mittagessen in der Stadt. Nach der Mittagspause Schifffahrt von Bad Wimpfen bis Gundelsheim. Anschließend Besuch des Schlosses Monrepos (schöner Park) und weiterfahrt nach Schnait, wo wir den Tag ausklingen lassen. - Heimfahrt -

Schriftführerin

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Erfolgreiches Kandel

Auch wenn es am Samstag etwas kalt und windig war, am Jugendstand des Schützenvereins wurde es einigen Hobbyschützen sehr warm. Viele Schützen „klein und groß“ fanden den Weg zu uns. Unsere Spritzpistolen fanden reißenden Absatz und sorgten für viel Spaß und Abkühlung am Kandel. Vor allem am sehr schönen Sonntag hatten unsere Jugendlichen viel zu tun. Diese tolle Leistung wollen wir beim Hirschwirts Gartenfest wiederholen und hoffen auf viele Besucher. Außer unseren bewährten Spritzpistolen wird es in diesem Jahr einen besonderen Preis für erfolgreiche Schützen geben, lasst Euch überraschen. Wir freuen uns über rege Beteiligung.

Zeltaufbau für Hirschwirts Gartenfest

Wir treffen uns am Freitag, den 7.8.15 um 18.00 Uhr am Schützenhaus zum Aufbau des Zeltes. Am Dienstag, den 11.8.15 um 18.00 Uhr treffen wir uns am Zelt zum Abbau.

Jugendtraining

Das Jugendtraining ist freitags von 18:45 bis 20:00 Uhr oder nach Rücksprache bei Jugendleiter Oliver Schmelzer unter Tel.: 07335/920748.

Interesse am Schießen?

Vereine, Betriebe, Stammtische oder sonstige Gruppen sind jederzeit (nach Anmeldung) gerne gesehen, um Wettkämpfe oder Feiern in unserem Schützenhaus zu veranstalten, gerne auch mit Bewirtung.

Anfragen direkt im Schützenhaus oder bei:

- Schießleiter Andreas Straub Tel.0176 96458953
- 2. Vorstand Andreas Stehle Tel.0174 9900522

Schießzeiten

- Sa.: 14:00 bis 18:00 (nach Absprache)
- So.: 9:00 bis 12:00
- Di.: 18:00 bis 20:00 (nach Absprache)
- Fr.: 18:00 bis 20:00



SEGOFILS Seniorengemeinschaft Obere Fils e.V.



Unser Büro in Bad Ditzingen

Anschrift:

Bergwiesenstraße 2, 73342 Bad Ditzingen
in der betreuten Seniorenwohnanlage

Tel.: 07334/9219770

E-Mail: info@segofils.de

Homepage: www.segofils.de

Öffnungszeiten:

Am Montag und Mittwoch, jeweils von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und am Freitag von 14.00 bis 16.00 Uhr, steht unsere Mitarbeiterin Gudrun Herbster für Sie zur Verfügung.

In dringenden Angelegenheiten können Sie außerhalb dieser Zeiten Norbert Necker (07334/5553) oder Helmut Wick (07334/8207) anrufen.

Sie erhalten Informationen über *Vorsorgevollmacht*, *Betreuungs- und Patientenverfügung* durch Diplomsozialarbeiter Bernward Kehle nach Anmeldung über das Büro SEGOFILS.

Einkaufsfahrten

An unserer letzten Einkaufsfahrt mit unserem Minibus nahmen bereits 7 SEGOFILS-Mitglieder teil, einige davon sind schon regelmäßige Stammfahrgäste. Auch die Mitnahme einer Kühlbox hat sich bewährt, denn dadurch konnte die „Kühlkette“ aufrechterhalten werden.

Interessant und informativ



Lebenshilfe Göppingen

Hühner-Paten gesucht

Hühner-Pate für 1 Jahr für EUR 150,-

Sie wollen wissen, wo Ihre Eier herkommen, wollen sicher gehen, dass es den Tieren gut geht? Dann investieren Sie in eine artgemäße, ökologische Zukunft, investieren Sie in ein HühnerMobil. Um die Nachfrage nach Bio-Eiern vom Albert-Rapp-Hof decken zu können, kauft die Lebenshilfe Göppingen einen weiteren mobilen Stall für die gefiederten Alleskönner.

Werden Sie Pate eines Huhns und unterstützen Sie so die regionale Bio-Antwort auf die Massentierhaltung. Beim Albert-Rapp-Hof wissen Sie genau wo Ihre Eier herkommen. Das ist gut und nachhaltig.

Die Hühner leben unter Bioland-Richtlinien ein glückliches Hühnerleben, denn die Haltung in einem mobilen Stall ist eine wirklich echte Freilandhaltung. Die Hühner haben viel Platz zum Scharren, Picken, Staub- und Sonnenbaden, gesundes Futter, eine frische Wiese mit viel saftigem Grün und einen schützenden Stall als Schlaf- und Rückzugsraum. Durch das regelmäßige Umsetzen des Stalles alle 2 Wochen wird eine konstante Futterqualität erreicht und die Grasnarbe geschont.

Der Auslauf regeneriert sich quasi selbst. Eine Huhn-Patenschaft dauert 1 Jahr und kostet 150,00 €. Dafür bekommen Sie pro Woche 6 frische Bio-Eier, die Sie in unserem Hofladen ein ganzes Jahr lang abholen können. Nach Ablauf des Jahres erhalten Sie als Pate ein leckeres, frisches Suppenhuhn oder wahlweise eine vegetarische Alternative wie selbstproduzierte Köstlichkeiten aus Obst und Gemüse. Ansprechpartner: Frau Zander, Albert-Rapp-Hof, Weilerweg 27, 73117 Wangen, Tel. (01578) 2 76 58 27, albert-rapp-hof@lh-goepplingen.de

Gemeindebücherei Deggingen



Sommerferien

Die Bücherei im Bürgerzentrum ist **von Freitag, 14. August 2015 bis einschließlich Freitag, 4. September 2015 geschlossen**.

Erster Ausleihtag nach den Ferien ist Montag, 7. September 2015.

Unsere virtuelle Zweigstelle, die 24*7-Online-Bibliothek mit über 18.000 elektronischen Medien, ist rund um die Uhr unter www.247online-bibliothek.de über das Internet erreichbar!

Kreisverein Leben mit Behinderungen Göppingen e.V.



Am **Freitag, 07.08.** fahren wir zum **Kegeln** ins Bürgerstübli nach Reichenbach u. Rechberg. Beginn ist wie gewohnt um 18.00 Uhr.

In der kommenden Woche findet unsere alljährliche **Sommerfreizeit** in und um die Begegnungsstätte statt.

Höhere Freibeträge für Witwen und Witwer

Seit 1. Juli 2015 haben sich die Freibetragsgrenzen bei Hinterbliebenenrenten geändert. Künftig darf mehr dazu verdient werden.

Neben ihrer Hinterbliebenenrente können Witwen und Witwer seit 1. Juli 2015 mehr hinzuverdienen, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg mit. Der Freibetrag für Einkünfte wurde auf 771,14 Euro erhöht. Pro waisenrentenberechtigtem Kind erhöht sich der Freibetrag zusätzlich um 163,58 Euro. Anzurechnende Einkünfte sind beispielsweise Arbeitsentgelt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, die eigene Rente und Sozialleistungen.

Vom Bruttoeinkommen werden gesetzlich festgelegte Pauschalbeträge abgezogen. Daraus ergibt sich ein fiktiver Nettobetrag. Ist dieser höher als der Freibetrag, wird die Differenz zu 40 Prozent auf die Hinterbliebenenrente angerechnet. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg weist darauf hin, dass jede Beschäftigungsaufnahme oder Änderung in den Einkünften umgehend mitgeteilt werden muss. Auf Waisenrenten werden seit dem 1. Juli 2015 generell keine Einkünfte mehr angerechnet.

Mehr Informationen zu dem Thema enthält auch die kostenlose Broschüre „Hinterbliebener: So viel können Sie hinzuverdienen“. Sie kann unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet (www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) steht sie als PDF-Download zur Verfügung.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen sowie bei den ehrenamtlich tätigen Versicherterberaterinnen und -beratern im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 1000 480 24 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Das 7. Sommernachtsfest am 8. August - mit der legendären Band „Spirit of Smokie“

Spirit of Smokie beeindruckt durch ihre Ähnlichkeit mit der 70er-Jahre-Band „Smokie“, sie führt diesen unverkennbaren Smokie-Sound und deren große Hits fort. Gleichzeitig bereichert die Band durch eigene Kompositionen und solchen aus der Feder von Alan Barton, die 2011 auf dem Album „Rom with a view“ erstmals veröffentlicht wurden.



Auftritte auf großen Festivals und Konzerte in Europa sowie im Fernen Osten haben sich nun bis in den Mittelmeerraum und nach Nordafrika ausgeweitet und Spirit of Smokie sind bereit, weitere Bereiche der Welt zu erobern.

Dean Barton, Sohn des verstorbenen Leadsängers Alan Barton, bringt als neuer Frontmann sein ganz besonderes Talent mit in die Band.

Die herausragenden Musiker Andy Whelan (Gitarre/Vocals), Graham Kearns (Bass/Vocals), Steve Dymond (Keyboards/Vocals), Barney Brands (Keyboards/Akkordeon) und nicht zuletzt Gründungsmitglied Ron Kelly (Schlagzeug), komplettieren die Band und machen sie heute zur ersten Wahl für die Songs von Smokie. Die einzigartige Stimme von Dean Barton sowie seine unverwechselbare und charismatische Performance lassen die Musik in neuem Glanz erstrahlen und machen ihn so zur perfekten Besetzung in dieser Position.

- Eintritt Abendkasse 13 €
- Eintritt im Vorverkauf nur 11 €
- Jugendliche (14-18 Jahre, bei Vorlage des Ausweises): 8 €
- Mondscheintarif ab 22 Uhr: 8 €
- Kinder unter 14 Jahren haben freien Eintritt (in Begleitung ihrer Erziehungsberechtigten)

Karten-Vorverkauf:

Gemeinde Rechberghausen, Rathaus - Zimmer E12,
Kreissparkasse Göppingen, Marktstr. 2, Göppingen
Kreissparkasse Göppingen, Stuttgarter Str. 76
(am Sternplatz), Geislingen
Weitere Informationen: www.rechberghausen.de

Beruf Tagesmutter/Tagesväter – etwas für Sie?

Mit großem Herz und viel Geduld betreuen viele Tagesmütter und -väter im ganzen Landkreis Göppingen Tagespflegkinder. Sie sind fester Bestandteil der Betreuungslandschaft von Kindern von 0 bis 14 Jahren. Im Herbst startet ein neuer Qualifizierungskurs für Tagesmütter und -väter.

Wenn Sie Spaß und Freude an der Arbeit mit Kindern haben, gerne Ihre Familienkasse aufbessern wollen oder eine Alternative zu Ihrem bisherigen Beruf suchen, könnte für Sie eine Tätigkeit als Tagesmutter in Frage kommen. Bei der Kindertagespflege kann die Betreuung im eigenen Haushalt der Tagesmutter/des Tagesvaters stattfinden, im Haushalt der Eltern oder in angemieteten Räumen.

Je nach Anzahl der Kinder und der Anzahl der Betreuungsstunden werden die Kindertagespflegepersonen in der Regel über das Kreisjugendamt bezahlt und auch die Hälfte der Sozialversicherungsleistungen

übernimmt das Kreisjugendamt. Zusätzlich unterstützen viele Gemeinden im Landkreis die Arbeit der Tagesmütter auch finanziell. So ist es Tagesmüttern und -vätern möglich, einer vollversicherten Beschäftigung nachzugehen, aber auch „nur“ ein einzelnes Kind wenige Stunden am Tag zusätzlich zu den eigenen Kindern zu betreuen. Auch „Tagesomas“ sind bei vielen Familien herzlich willkommen. Für alle, die Interesse an der Kindertagespflege haben, bietet der Tagesmütterverein kostenlose Information, umfassende Beratung und eine interessante Ausbildung an. Die Mitarbeiterinnen des Tagesmüttervereins freuen sich über alle interessierten Anrufer unter der Telefonnummer: 07161 96 33 10.

Gerne beantworten wir aber auch Anfragen per Email: unter info@tmv-gp.de.



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Das Grill-ABC

S wie Salat

Genauso wie Baguette gehört auch Salat als Beilage zum Grillen dazu. Hierbei sind dem eigenen Geschmack und der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Vom Kartoffel- über den Nudel- bis hin zum Blattsalat passt beinahe alles.

Kartoffelsalat

Gekochte Kartoffeln schälen und in dünne Scheiben schneiden. TK-Erbsen im Salzwasser aufkochen, vom Herd nehmen und ziehen lassen.

Salat-Mayonnaise mit Naturjoghurt vermengen, mit Salz und Pfeffer würzen und etwas Saft einer Zitrone hinzugeben. Frische Petersilie und Schnittlauch hacken und dazugeben. Lyoner (am Stück) würfeln. Kartoffeln mit Lyonerwürfeln und Dressing mischen. Salat einige Minuten durchziehen lassen.

T wie Tabu

Damit die Holzkohle schnell glüht, greifen manche Menschen ganz selbstverständlich zu Spiritus. Doch genau das ist sehr gefährlich. Bei der Nutzung von Spiritus als Brandbeschleuniger kann es zu Verpuffungen kommen, die zu schweren Verbrennungen führen können. Verwenden Sie lieber Anzündwürfel, diese verpuffen oder explodieren nicht und hinterlassen keinen unangenehmen Geschmack im Grillgut.

U wie ungesund

Ganz so ungesund wie manche Menschen behaupten, ist Grillen dann doch nicht. Wer hin und wieder ein angekohltes Stück Fleisch oder Wurst erwischt, muss sich keine Sorgen machen. Die krebserregenden Stoffe (PKA) und die erbgutschädigenden Substanzen (HCA) scheidet der Körper im Normalfall einfach wieder aus.

Kräuter wie z.B. Thymian, Salbei und Oregano blockieren die Wirkung der HCAs und Senf hebt die Schädlichkeit von Benzpyren (PAK) auf. Also einfach die genannten Kräuter in die Fleischmarinade mischen und eine ordentliche Portion Senf zum Gegrillten dazu essen.

V wie Verein

Wussten Sie, dass es für Grillfreunde sogar einen Grillsportverein gibt? Mehr Infos, Tipps und Rezepte rund ums Grillen finden Sie unter: www.grillsportverein.de

W wie Wandern

Wandern und Grillen lässt sich ganz praktisch kombinieren. Auf vielen Wanderwegen bieten sich öffentliche Stellen und Plätze zum gemütlichen Grillen an. Während die Kinder auf dem Spielplatz toben, können sich die Erwachsenen gemütlich um das offene Lagerfeuer setzen und ihr Stockbrot grillen. Ein umfangreiches Verzeichnis der Grillplätze und Grillhütten in Ihrer Nähe finden Sie unter: www.grillplatzverzeichnis.de

TRAUERANZEIGEN

Danksagung

Hans Bitter

Tief bewegt von der großen Anteilnahme, die wir erfahren durften, sagen wir unseren herzlichsten Dank.

Besonders danken wir Herrn Pfarrer Ehrlich und dem Kirchengemeinderat für die bewegenden Worte. Den Schützenkameraden, dem Kleintierzuchtverein und allen, die ihn zur letzten Ruhe begleitet haben.

Hannelore Bitter mit Familie



Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren. Aber es ist gut zu erfahren, wieviele ihn gern hatten.

VERSCHIEDENES

Wiesengrundstücke zu verkaufen
Tel. 07335/6573

UNSERE AKTIONEN

Anzeigensonderveröffentlichungen

- Auto und Zweirad in allen Orten
- Wir sind auch in den Ferien für Sie da in allen Orten

Vollverteilung

- Göppingen

Bei Vollabdeckung werden nicht nur unsere Abonnenten beliefert, sondern die Verteilung erfolgt in alle Briefkästen (im Ortsgebiet ohne Außenbereiche).

Ich berate Sie gerne!

SIMONE SEYFANG

Telefon 07161 93020-34 | Telefax 07033 3204929
simone.seyfang@nussbaummedien.de



NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen | ☎ 07161 93020-0
Telefax 07033 3204929 | www.nussbaummedien.de

STELLENANGEBOTE

SPEIDEL



Elektrotechnik · Kommunikationstechnik

Als einer der großen Spezialisten der Energie- und Gebäudetechnik im süddeutschen Raum bieten wir individuelle Kundenberatung sowie Planung und Ausführung sämtlicher elektro-technischer Aufgabenstellungen für spezifische Komplettlösungen im Gewerbe- und Kommunalbau.

Zur Verstärkung suchen wir zum nächst möglichen Zeitpunkt eine(n)/mehrere

Obermonteur / Monteur / Jungmonteur

Elektrotechnik (m/w)

sowie

Elektroniker für Betriebstechnik /

Schaltschrankbauer (m/w)

mit Erfahrungen und Kenntnissen in der Installationstechnik oder im Steuerungsbau zum selbständigen Aufbau und Verdrahten von Steuerungen und/oder Schaltanlagen.

Sie haben eine elektrotechnische Ausbildung sowie Kenntnisse und idealerweise Erfahrung in diesen Bereichen und sind es gewohnt kundenorientiert, flexibel und mit Engagement Ihre Aufgaben auszuführen.

Wir bieten Ihnen eine umfassende Einarbeitung, interessante Entwicklungsmöglichkeiten und eine leistungsgerechte Bezahlung in einem motivierten Team und einem dynamischen Umfeld

Gerne erwarten wir Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Einkommensvorstellung und des frühesten Eintrittstermins an unsere Personalabteilung.

SPEIDEL GmbH & Co. KG · Personalabteilung · Am Autohof 1-11 · 73037 Göppingen
Telefon 07161 / 678-0 · www.speidel.de · personal@speidel.de



Grenzenlos
Mensch sein.

Für unsere Wohnheime in Heiningen und Geislingen suchen wir ab sofort

Nachtbereitschaften (m/w)

in Teilzeit oder geringfügiger Beschäftigung

Ihre Qualifikation

- Heilerziehungspfleger (m/w)
- Gesundheits- und Krankheitspfleger (m/w)
- Altenpfleger (m/w)

Wir bieten einen interessanten Arbeitsplatz mit Eigenverantwortlichkeit, Anstellung in Anlehnung an den TVÖD.



Lebenshilfe
Göppingen

Lebenshilfe Göppingen e.V. Heubachstr. 6-10 · 73092 Heiningen
Gabriele Hagmann · Tel. 07161 94044-16 · ghagmann@lh-goepingen.de
Nähere Auskünfte zum Aufgabengebiet erhalten Sie von Bereichsleiter Roger Kuntschik · Tel. 07161 94044-52 · rkuntschik@lh-goepingen.de
www.lh-goepingen.de · Anerkannte BFD- und FSJ-Stelle

NATURSTEIN ist einzigartig

Für Haus, Hof & Garten:

Granit-Mauersteine, -Findlinge,
-Platten, Granit-Stufen, -Pflaster,
Lava, Basalt, Quarze und Zierkiese
vom Spezialisten!



Naturstein u. Baustoffe

Geyrenwald 6, Ottenbach
Tel. (071 65) 9 10 10-12 | Fax -16

Ausstellung geöffnet:

Mo.-Fr. 7:30-17:00 | Sa 8:00-12:00

www.kaelberer-gruppe.de

KÄLBERER

Leistung die ankommt

Mit einem Filter bleibt Regenwasser immer sauber

(djd/pt). Regenwasser kann Trinkwasser aus der Leitung in vielen Bereichen ersetzen. Wir haben Andreas Steigert gefragt, Marketingleiter beim Regenwasserspezialisten Otto Graf.

Wie kommt Regenwasser sauber und klar in den Tank und bleibt dauerhaft frisch?

Moderne Regenwasser-Nutzungsanlagen bieten eine Wasserqualität, die sich auf den ersten Blick nicht vom Trinkwasser aus der Leitung unterscheidet. Die hohe Wasserqualität wird bei hochwertigen Markenprodukten durch einen mehrstufigen Filterprozess gewährleistet. Wir empfehlen bei Nutzung des Regenwassers für Toilette oder Waschmaschine den Einsatz eines selbstreinigenden Filters im Zulauf der Zisterne. Im Filter abgelagerte Verunreinigungen werden so beim nächsten starken Regen automatisch in die Kanalisation gespült. Durch niedrige Wassertemperaturen, die selbst im Hochsommer nicht über acht Grad Celsius liegen, bleibt das Wasser in einem Erdtank lange frisch. Die glatten Oberflächen von Kunststofftanks verhindern zusätzlich Ablagerungen an der Behälterwandung.

Gibt es noch zusätzliche Filterprozesse?

Ja, zusätzlich gibt es eine optionale Filterreinigungseinheit. Die regelmäßige Reinigung des Filtersiebs durch einen kräftigen Wasserstrahl trägt zudem zur Funktionssicherheit bei. Sie kann automatisch oder manuell gesteuert werden.

Kann man Regenwasser bedenkenlos für Waschmaschine oder WC-Spülung einsetzen?

Absolut. Der Betrieb der Waschmaschine mit Regenwasser ist sogar sehr wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll. Nach unseren Berechnungen kann eine vierköpfige Familie bis zu 22.000 Liter Trinkwasser pro Jahr einsparen. Beim Betrieb der Waschmaschine mit kalkfreiem Regenwasser ist keine Wasserenthärtung notwendig und die Lebensdauer der Waschmaschine steigt. Neben Entkalker kann auch auf den Weichspüler verzichtet und bis zu 60 Prozent Waschmittel eingespart werden. Gesundheitsexperten bestätigen, dass Wäschewaschen mit Regenwasser aus hygienischer Sicht völlig unbedenklich ist. Auch für Menschen mit Allergien ist es besser verträglich, denn zum Beispiel Chlor und andere allergieauslösende Stoffe sind im Regenwasser nicht enthalten.



Friedbert Blersch o.K.

Der ideale
Insektenschutz
für Fenster und Türen



Insektenschutz · Garagentore · Torantriebe
Carl-Benz-Straße 15 · 88471 Obersulmingen
Tel: (07392) 96 60-0 · Fax (07392) 96 60 29
www.insektenschutz-blersch.de



SVEN HALM

FORSTTEAM



Die Profis am Baum

Baumpflege & Baumfällarbeiten · Gartenpflege
Obstbaumschnitt Hecken- & Ziersträucherschnitt
Im Hof 3 · 73326 Deggingen · Tel. 07334/920120 · www.forstteam.eu

NEU NEU NEU NEU NEU

Ab jetzt bei uns Postfiliale Deggingen

- Paket/Päckchen
- Briefversand
- Postbank



Wir haben für Sie geöffnet:

Mo.-Fr. 9 - 12 und 14 - 18 Uhr
Sa. 9 - 12.30 Uhr

Jahnstr. 31, 73326 Deggingen
Telefon: 07334 5066



GEWERBLICHER ANZEIGENAUFTRAG

GERNE NEHMEN WIR IHRE GESCHÄFTSANZEIGE ENTGEGEN.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

4-spaltig (185mm breit)
und 30 mm hoch

in **BAD DITZENBACH**

38,40 €*

zzgl. gesetzl. MwSt.

* Alle Preise sind gültig für Schwarz-Weiß-Anzeigen bei Direktschaltung für Schaltung über Werbeagentur fordern Sie bitte unsere aktuellen Mediadaten an.

Rechnung an:

Firma _____

Name, Vorname des Inhabers _____

Straße / Hausnummer _____

PLZ / Ort _____

Telefon / Fax (mit Durchwahl für evtl. Rückfragen) _____

- Größe** 90 mm breit (zweispaltig) x mm hoch
 185 mm breit (vierspaltig) x mm hoch

- Farbe** Schwarz-Weiß Vierfarbig

Für Vierfarbanzeigen berechnen wir einen Aufschlag von nur 25 % des Anzeigenpreises. Farbzuschläge, die den Mindestfarbzuschlag von 48,00 EUR zzgl. MwSt. bei Direktschaltung überschreiten, sind rabattfähig.

Anzeigentext

Bitte legen Sie Ihren Anzeigentext diesem Auftrag gut leserlich bei bzw. schicken ihn uns auf einem separaten Blatt.

- Korrekturabzug erwünscht
 (Es wird bei einfacheren, kleinen Textanzeigen, Formatanzeigen, Vollvorlagen sowie bei geringfügigen Änderungen von bereits gesendeten Korrekturabzügen kein Korrekturabzug verschickt.)
- Wir möchten gerne beraten werden – bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.
- Ich bin schon Kunde bei Nussbaum Medien:
 (Kundennummer)

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG und Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG sowie Anzeigenpreisliste, Farbzuschläge in der gültigen Fassung. Sofern ein Anzeigenabschluss besteht, wird der vereinbarte Rabatt gewährt.

Senden Sie uns diesen Anzeigenauftrag an

NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG
 Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen
 Telefax 07033 3204929 | Telefon 07161 93020-0
 anzeigen.73066@nussbaummedien.de

Die Anzeige soll in **BAD DITZENBACH**

in der/den Kalenderwoche/n erscheinen.

Weitere Orte: Die Preise anderer Orte erfahren Sie unter www.nussbaummedien.de/Mediadaten oder rufen Sie uns an.

Datum / Unterschrift _____

Der Spaltenpreis bei Direktschaltung beträgt

im Mitteilungsblatt
Bad Ditzzenbach:

0,32 € pro mm Höhe
(bei einer Spaltenbreite von 45 mm)
zzgl. gesetzl. MwSt.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

2-spaltig (90 mm breit)
und 120 mm hoch

in **BAD DITZENBACH**

76,80 €*

zzgl. gesetzl. MwSt.



Das könnte Ihre Anzeige sein:

2-spaltig (90 mm breit)
und 50 mm hoch

in **BAD DITZENBACH**

32,00 €*

zzgl. gesetzl. MwSt.

GESCHÄFTSANZEIGEN

seit 1894
METZGEREI ZUM ADLER
 Metzgerei + Partyservice
Da weiß man, dass es schmeckt!
 Deggingen · Hauptstraße 36/38
 Tel. 0 73 34 / 60 80 930

Angebot zum Wochenende

Schnitzel aus der Oberschale	100 g	0.89
Lyoner auch abgebunden	100 g	1.05
Filetwurst	100 g	1.15
Bierschinken	100 g	1.35
Grünländer	100 g	0.89

Alle Angebote solange der Vorrat reicht

Fleisch und Wurst rund um die Uhr
 finden Sie an unserem neuen Warenautomaten vor unserer Filiale in Gruibingen und **neu jetzt auch in Hausen.**

Unser Betrieb ist EU-zertifiziert.
 Schlachtung im eigenen Betrieb für Qualität und Frische aus der Region.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ca. 600 Mountain, Trekking, E-Bikes, Gebrauchte... Bike-Urlaub **SCHNÄPPCHEN!**

25% HAIBIHE CUBE
 Sparen! **SPECIALIZED**
E-Bike-Aktion
 Winora 36V Mionic F2 13Ah
 28" 27-Gg Deore statt ~~2299€~~ jetzt **1725€**
 solange Vorrat reicht

Info: www.moehrle-sport.de
Moehrle - Sport.de
 Heiningen
 Göppingerstr. 4, Tel. 07161 944490

lebe leichter

In 12 Wochen zum Wunschgewicht!
 Neue Kurstermine ab 19. August 2015

Elke Burkhardt, Unterdorfstr. 20, 73342 Gosbach
 Tel. 07335 / 6573 Infos: www.lebe-leichter.de

BRAUN Schmierstoffe GmbH
 IHR Markenhändler im Täle für
 Heizöl und **MOBIL-Schmierstoffe**
 Tel. 07335 6041 · Fax 6043

Taxi Feuchter www.taxi-feuchter.de

07335 92 33 91

Rollstuhltransport Flughafentransfer
 Dialysefahrten Kurier u. Botenfahrten
 Krankenfahrten 7- und 8-Sitzerbus

Inh. Müller Heinrich Bahnhofstr. 3 73347 Mühlhausen

 **Regionalität** ist unsere Stärke!

 **Wir haben Urlaub**
 vom 10.08. - einschl. 31.08.2015

Ab dem 1. September 2015 freuen wir uns,
 Sie wieder in unserer Metzgerei begrüßen zu dürfen!

Ihre Familie Blöchle und Mitarbeiter

Genuß aus dem Täle. 

metzgerei blöchle
Natürlich selbstgemacht.

- Rind-, Schwein- und Geflügel aus der Region Schwäbische Alb direkt vom Bauern
- Eigene Schlachtung
- EU zertifizierter Schlachtbetrieb
- Feine Wurst- und Fleischspezialitäten aus eigener Herstellung



Drackensteiner Straße 2 · 73342 Bad Ditzenbach-Gosbach · Telefon 07335 6436

Lammbrauerei Hilsenbeck
 GmbH & co. KG - Getränkemarkt
 Hauptstraße 37
 73344 Grubingen
 Tel.: 0 73 35 / 96 44 0
 Fax: 0 73 35 / 96 44 10

**LAMMBRAUEREI
 HILSENBECK**
 GETRÄNKEMARKT



**Geschenke rund um Bier und Wein!
 Lotto / Toto Annahmestelle!**

Angebote gültig vom 01. August bis einschl. 31. August 2015

HILSENBECK
 Endlich Sommer

Grubinger Sommerbier

20 x 0,5 Ltr
 und 6 x 0,5 Ltr.

HILSENBECK
 Brunnenbier

Grubinger Brunnenbier naturtrüb

+1 rustikales Krügle 0,25l

1x5 Ltr

KRUMBACH
 CLASSIC & MEDIUM

12x0,7 Ltr./zzgl. 3,30€ Pfand

KRUMBACH
 CLASSIC & MEDIUM

9x1,0 Ltr./zzgl. 3,75€ Pfand

Tenbacher
 NATURELL CLASSIC & MEDIUM

20x0,5 Ltr./zzgl. 6,50€ Pfand

Göppinger
 Classic & Medium

12x0,7 Ltr./zzgl. 3,30€ Pfand

Beim Kauf von 2 Kisten erhalten Sie eine weitere Kiste GRATIS!

STAATL. FACHINGEN
 STILL

12x0,75 Ltr./zzgl. 3,30€ Pfand

Franziskaner
 WEISSBIER
 versch. Sorten

20x0,5 Ltr./zzgl. 3,10€ Pfand

REMSTALKELLEREI
 Galspeter
 Schillerwein
 Qualitätswein

€ 3.65

1x1,0 Ltr./l Ltr. = 3,65€

REMSTALKELLEREI
 Kerner
 Schnatter Wartbühl
 & Korber Kopf
 Trollinger Qualitätswein

€ 4.20

1x1,0 Ltr./l Ltr. = 4,20€

HEUBACHER

20x0,5 Ltr./zzgl. 3,10€ Pfand

URWEIZEN
 dunkel

20x0,5 Ltr./zzgl. 3,10€ Pfand

VC
 MIX

€ 6.65

20x0,5 Ltr./zzgl. 3,10€ Pfand/l Ltr. = 6,65€

Wir haben für Sie geöffnet
 Mo. und Mi. bis Fr.: 09.00 bis 12.00 Uhr
 & 14.30 bis 18.00 Uhr
 Do.: 09.00 bis 12.00 Uhr
 Sa.: 09.00 bis 13.00 Uhr

2019 - Würdigung - Irrtum vorbehalten - Schätze Vorrat reicht!

In Kooperation mit:

Getränke MARKT
 GAM Partner GmbH